



Der Mitmän 2025 geht an die Pfadfinder Siersdorf

LVR zeichnet drei junge Inklusionsprojekte mit dem Mitmän-Preis 2025 aus

Am Internationalen Tag der Menschen mit Behinderung (3. Dezember) hat der Landschaftsverband Rheinland (LVR) in seinem Kölner Landeshaus die gelebte Inklusion mit der Verleihung des Mitmän 2025 gefeiert. Mit dieser Auszeichnung würdigt der rheinische Kommunalverband junge Menschen bis 27 Jahre, die mit ihren Ideen und Initiativen für eine inklusive, offene und vielfältige Gesellschaft einstehen.

Die Preisträger*innen

Aus dem **Kreis Düren**, dem **Rhein-Sieg-Kreis** und dem **Rheinisch-Bergischen Kreis** wurden drei herausragende Projekte ausgezeichnet:

Den ersten Platz, dotiert mit 6.000 Euro, belegt der **DPSG Stamm Kreuzritter Siersdorf (Aldenhoven, Kreis Düren)** - für sein langjähriges inklusives Pfadfinder-Angebot, in dem Kinder und Jugendliche mit und ohne Behinderung Gemeinschaft, Mitbestimmung und Erlebnisse teilen.

Die beiden mit jeweils 2.000 Euro dotierten Plätze gehen an - die „**Ideenschmiede**“ des **Wir für Inklusion e. V. (Meckenheim, Rhein-Sieg-Kreis)** - ein Projekt, bei dem junge Erwachsene mit Behinderung aktiv ihren Sozialraum gestalten und inklusive Freizeit- und Begegnungsformate entwickeln - und das **Café Leichtsinn der Katholischen Jugendagentur LRO (Bergisch Gladbach, Rheinisch-Bergischer Kreis)** - für ihren „Café-Leichtsinn-Song“, entstanden in einem inklusiven Musikworkshop, der zeigt, wie Teilhabe und Selbstermächtigung kreativ gelebt werden können.

In ihrer Laudatio betonte **Anne Henk-Hollstein, Vorsitzende des Landschaftsausschusses**, die Bedeutung des Engagements: „Alle



(Foto: privat)

drei Gruppen zeigen, was Menschlichkeit ausmacht: Räume zu schaffen, in denen jede und jeder dazugehören kann, in denen Vielfalt eine Selbstverständlichkeit ist. Ihr Engagement ist ansteckend, inspirierend - und zeigt, dass eine inklusive Gesellschaft kein fernes Ideal ist, sondern jeden Tag Wirklichkeit werden kann.“

Nach der Preisverleihung diskutierten die jungen Preisträger*innen in einer moderierten Talkrunde mit Ursula Holtmann-Schnieder, Vorsitzende des Landesjugendhilfeausschusses Rheinland, über ihre Erfahrungen, Herausforderungen und ihre Visionen für ein inklusives Rheinland.

Hintergrund zum Mitmän

Der Mitmän ist ein Förderpreis des LVR, der gezielt Projekte von Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen auszeichnet, die das Rheinland inklusiver machen. Chancen auf den Preis haben Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene, die sich mit besonders innovativen oder kreativen eigenen Ideen, persönlichem Engagement oder besonders ausdauernd für eine inklusive Gesellschaft einsetzen. In diesem Jahr durften zudem erstmals auch die Träger, die die Projekte professionell oder ehrenamtlich begleiten, ihren engagierten Nachwuchs nominieren.

Der Preis ist mit insgesamt 10.000 Euro dotiert und kann - wie in

diesem Jahr - auf mehrere Plätze aufgeteilt werden.

Namensgeber ist der „Mitmän“, das blaue, wuschelige LVR-Maskottchen mit großem Herz, das als Inklusions-Botschafter für Respekt, Solidarität, Toleranz und Humanität steht.

Mit dem Mitmän setzt sich der LVR für die engagierte Beteiligung junger Menschen an der Gestaltung einer inklusiven Gesellschaft ein. Die Auszeichnung bietet nicht nur finanzielle Unterstützung, sondern vor allem eine Plattform: Die Preisträger*innen erhalten eine erhöhte Sichtbarkeit, können ihre Projekte weiterentwickeln und andere Menschen inspirieren.

(Quelle: Landschaftsverband Rheinland)

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

ich hoffe, Sie alle sind gut in das neue Jahr gekommen. Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien ein glückliches und hoffentlich gesundes Jahr 2026. Es ist gerade tatsächlich Winter in Deutschland. Die ersten Schneetage liegen hinter uns und auch die Temperaturen sind gefallen. Schnee vor der Haustür ist zwar schön, kann aber auch ganz schön anstrengend sein. Denn für Haus und Grundstücksbesitzer steht schon fröhligens vor der Arbeit die Pflicht des Winterdienstes auf dem Plan. Auch der gemeindliche Bau betriebshof ist im Rahmen der Verkehrssicherungspflicht der Gemeinde in den zurückliegenden Tagen regelmäßig im Einsatz, um Schnee zu räumen und bei gegebener Schnee- und Eisglätte an den gefährlichen Stellen der verkehrswichtigen Straßen zu streuen. Das funktioniert bislang gut, denn wir haben uns in jeder Hinsicht gut auf alle Eventualitäten vorbereitet.

Das neue Jahr macht dort weiter, wo das alte aufgehört hat. Gleich nach dem Jahreswechsel werden wir mit verschiedenen Entwicklungen in der Welt und in Deutschland konfrontiert, die uns zu denken geben. Ob es nun die weiterhin nicht erfolgreichen Friedensbemühungen im Ukrainekrieg, die Militäraktion und Gefangennahme des venezolanischen Ex-Staatspräsidenten Maduro durch US-Kräfte oder der terroristische Anschlag auf die Energieinfrastruktur in Berlin sind, die Nachrichten werden leider nicht besser. Im eigenen Land haben wir zudem genug Probleme, viele durch weltpolitische Ereignisse begründet, manche durch eigene Fehler in der Vergangenheit oder in der aktuellen Regierung. Ich will diese Dinge hier nicht bewerten, denn dies ist kein politischer Blog. Es bleibt aber die Erkenntnis, dass es großen Handlungsbedarf gibt und dass wir die Belange der Bevölkerung in Deutschland, in den Ländern und Kreisen bis hin in unsere Städte und Gemeinden ernst nehmen müssen. Ein politisches „Weiter so“ und eine Fortsetzung der überaus schlechten Kommunikation

werden die Probleme nicht lösen und die Unzufriedenheit vieler Menschen nur noch vergrößern. Aber auch wenn viele das nicht gerne hören, dabei müssen wir uns eines vor Augen halten: Wir sind kein Entwicklungsland, den meisten Menschen geht es nicht schlecht. Wenn wir klagen, dann klagen wir auf einem hohen Niveau. Das deutsche Bildungswesen, unser Gesundheitssystem und unser Sozialsystem sind sehr gut. Richtig, es wurden Entwicklungen zur Stabilisierung aufgrund des gesellschaftlichen Wandels und der absehbaren demografischen Entwicklung viel zu lang hinausgezögert und es gibt einen hohen Handlungsdruck. Aber im Vergleich zu vielen anderen Ländern, in denen das soziale Sicherheitsnetz oft schwächer und fragmentierter ist, bietet Deutschland umfassendere Leistungen wie Krankenversicherung, Renten und Arbeitslosengeld. Ob Bürgergeld, Rente, Pflege, Bildung, Kinder oder Wohnen - der Sozialstaat in Deutschland spielt für eigentlich jeden Menschen eine wichtige Rolle. Und trotzdem steht er fortwährend in der Kritik. Das ist teils berechtigt, aber eines ist klar: es gibt hier keine einfachen Lösungen, wie manche sie den Menschen versprechen. Das gilt übrigens auch für das drängende Problem der nicht ausreichenden Kommunalfinanzierung. Wir werden sehen, ob die Zuständigen auf Bundes- und Landesebene in diesem Jahr die Kraft finden, richtige Entscheidungen zu treffen und Lösungen zu finden.

In Aldenhoven stehen wir vor einem spannenden Jahr mit vielen Entwicklungen, die das Ergebnis zum Teil jahrelanger Vorarbeit darstellen. Mit dem anstehenden Auszug der Verwaltung in eine (übrigens nahezu voll geförderte) Interimsunterkunft, die aller Voraussicht nach auf einem ausreichend groß dimensionierten gemeindeeigenen Grundstück in Siersdorf errichtet werden wird, beginnen die sichtbaren Arbeiten an der Errichtung unseres neuen Bürgerzentrums in Aldenhoven. Warum in Siers-

dorf? Ganz sicher nicht, wie manche in den sozialen Medien vermuten, weil hier der Bürgermeister wohnt. Wir werden dem Gemeinderat diesen Standort neben dem Baubetriebshof am Ortsrand von Siersdorf empfehlen, weil dieses Grundstück als einziges alle Voraussetzungen erfüllt: Es befindet sich im Gemeindeeigentum und muss daher nicht noch erworben werden, es besteht dort Baurecht und damit eine unmittelbare Bebaubarkeit, es befindet sich an einer erschlossenen Zufahrtsstraße, es ist ausreichend groß und bietet Platz genug für Parkplätze sowohl für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter als auch für Besucherinnen und Besucher. Damit ist die Fläche auch aus wirtschaftlichen Gründen die erste Wahl. Weitere mögliche Standorte disqualifizieren sich jeweils aus verschiedenen Gründen.

In unserem großen Städtebauförderungsprojekt „Umgestaltung/Inwertsetzung Ortskern Marktplatz, Merzbach und Römerpark“ für den Kernort Aldenhoven geht es ebenfalls weiter voran. Bereits in diesem Jahr wird mit der Errichtung einer modernen Sanitäranlage in unmittelbarer Nähe zu unserem großen Spielplatz im Römerpark eine erste sichtbare und lange ersehnte Maßnahme umgesetzt. Im kommenden Jahr rechnen wir nach derzeitiger Planung mit dem Beginn der Bau- und Sanierungsarbeiten im Bereich des Marktplatzes und des Ludwig-Gall-Hauses.

Von langfristig großer Bedeutung für die Region und auch für unsere Gemeinde wird es sein, ob der Bund das Großprojekt der „Revierbahn West“, also einer durchgehenden Bahnverbindung von Aachen über Jülich bis nach Bedburg fördern wird. Eine Bahn anbindung wirkt sich nämlich immer auch auf die regionale Einwohner- und Arbeitsplatzentwicklung aus. In diesen Tagen wurden in Jülich die vorläufigen Ergebnisse der erarbeiteten Grobtras sen sowie der aktuelle Arbeitsstand der Haltepunktverortung für eine mögliche Revierbahn West vorgestellt. Die vorgestell-



ten Zwischenergebnisse basieren dabei auf einer fundierten Datengrundlage und enger Zusammenarbeit mit der Gemeinde Aldenhoven und den übrigen beteiligten Kommunen im Rheinischen Revier. In zwei betrachteten „Lupenräumen“ zwischen Aachen und Jülich und zwischen Jülich und der Erft-Achse (Bergheim/Bedburg) wurden zwei mögliche regionale und zwei „schnelle“ Varianten identifiziert und die systematische Analyse und Verortung potenzieller Haltepunkte durchgeführt. Das für uns erfreuliche Ergebnis ist, dass die Gemeinde Aldenhoven in beiden Varianten mit jeweils zwei identifizierten Haltepunkten vertreten ist. Während in der regionalen Variante die Streckenführung über Siersdorf nach Aldenhoven und dann weiter nach Jülich verlaufen könnte, führt sie in der „schnellen“ Variante südlich an Niedermerz und über Aldenhoven vorbei nach Jülich. Ob es so kommt, bleibt der weiteren Entwicklung und Konkretisierung der Machbarkeitsstudie vorbehalten. Gemeinsam mit den weiteren Playern im Rheinischen Revier werden wir uns für die wertvolle Anbindung unserer Kommunen sowie insbesondere die der regionalen Leuchtturmstandorte im Rheinischen Revier, dem Future Mobility Park in Siersdorf und dem Brainergy Park in Jülich einsetzen, in denen zukünftig tausende Arbeitsplätze entstehen sollen.

Auch im zurückliegenden Jahr hat sich das dynamische Wachstum der Vorjahre über die gesamte Gemeinde fortgesetzt. Die Einwohnerzahl in unserer Gemein-

de Aldenhoven wächst stetig weiter. Seit einigen Jahren ist eine dauerhafte Anstiegstendenz festzustellen. Mit 14.625 Einwohnern hat Aldenhoven am 31.12.2025 erneut den Vorjahreswert überschritten. Im vergangenen Jahr hatte der Wert noch bei 14.558 gelegen, ein Plus von 67, was nicht zuletzt den zahlreichen Neubaugebieten im Gemeindegebiet zuzuschreiben ist. Aldenhoven profitiert als Wohnstandort dabei nicht nur von der eigenen Entwicklung, sondern auch von so genannten Überschwappeffekten aus dem Umfeld, insbesondere aus der Städtere-

gion und aus dem Raum Jülich. Es ist zu erwarten, dass diese Entwicklung sich u.a. durch die Besiedelung des Aldenhovener Neubaugebietes an der Niedermerzer Straße sowie die Zunahme der Arbeitsplätze im Rahmen der zahlreichen Strukturwandelprojekte in der Region noch verstärken wird.

Nach dem Jahreswechsel ist vor dem Karneval und so stecken wir derzeit bereits wieder mitten im dörflichen Karnevalstreiben. Alle Aldenhovener Karnevalsvereine haben sich mehr oder weniger umfangreiche Programme gegeben und mit dem traditionellen

Prinzentreffen der IG Rosenmontagszug in Siersdorf hat am 11.01.2026 die erste Veranstaltung der bestimmt wieder schönen Biwaks, Tanzturniere und Sitzungen stattgefunden. Ich habe mich schon seit dem 11.11. darauf gefreut, wieder mitfeiern zu können und versuche wie in den Vorjahren, bis zum Aschermittwoch möglichst viele Termine in unseren Ortschaften wahrzunehmen. Sind Sie auch dabei? Beispielsweise bei der traditionellen Rathausstürmung durch die Aldenhovener Karnevalsgesellschaften am Altweiberdonnerstag oder den verschiedenen

Sitzungen und Umzügen? Dann sehen wir uns vielleicht, ich würde mich sehr freuen.

Alles in allem sind das auch zu Beginn dieses Jahres wieder erfreuliche und ermutigende Nachrichten für unsere Gemeinde. Nun stehen die Karnevalstage vor der Tür und ich hoffe auf schönes Wetter für den Straßenkarneval. In diesem Sinne, viel Spaß bei der Lektüre dieser Ausgabe, feiern Sie ausgelassen mit im Karneval und bleiben Sie gesund.

Herzlichst, Ihr
Ralf Claßen
Bürgermeister

RATHAUS INFO

Neue Regelung für öffentliche Bekanntmachungen

Die Gemeinde Aldenhoven hat die Regelungen zu öffentlichen Bekanntmachungen in ihrer Hauptsatzung angepasst.

Mit dieser Änderung werden die Informationswege modernisiert und zugleich Kosten reduziert. Öffentliche Bekanntmachungen, die durch Rechtsvorschriften vorgeschrieben sind, werden weiterhin durch einen mindestens einwöchigen Aushang im Be-

kanntmachungskasten am Rathaus veröffentlicht. Der bisherige zusätzliche Hinweis in den Tageszeitungen Jülicher Zeitung und Jülicher Nachrichten entfällt jedoch.

Stattdessen wird nun auf den Aushang der Bekanntmachungen über

die Internetseite der Gemeinde Aldenhoven unter www.aldenhoven.de hingewiesen. Dadurch erhalten die Einwohnerinnen und Einwohner einen schnellen, unkomplizierten und jederzeitigen Zugang zu aktuellen Bekanntmachungen.

Die erfolgte Anpassung dient insbesondere der Kostensenkung sowie der verbesserten Zugänglichkeit zu öffentlichen Informationen und trägt der zunehmenden Bedeutung digitaler Informationsangebote Rechnung.

Wohngeld kann ab sofort online beantragt werden

Aldenhoven. Seit dem 12. Januar 2026 steht den Bürgerinnen und Bürgern der Gemeinde Aldenhoven ein neuer, vollständig digitaler Weg zur Beantwortung von Wohngeldleistungen zur Verfügung. Der Online-Antrag ermöglicht es, den staatlichen Zuschuss für Haushalte mit geringem Einkommen bequem von zu Hause aus und jederzeit zu beantragen.

Wohngeld ist ein gesetzlich festgelegter Zuschuss, der dazu dient, die Wohnkosten von Per-

sonen mit geringem Einkommen zu senken und damit ein angemessenes Wohnen zu sichern. Mit der Einführung des Online-Verfahrens leistet die Gemeinde Aldenhoven einen weiteren wichtigen Schritt in Richtung einer digitalen und nutzerorientierten Verwaltung.

Für die Nutzung des digitalen Antrags ist ein Nutzerkonto bei der BundID erforderlich. Dieses Konto kann innerhalb weniger Minuten über das Online-Portal der BundID erstellt werden.

Nach erfolgreicher Registrierung können Antragstellerinnen und Antragsteller den Wohngeldantrag vollständig elektronisch ausfüllen, die erforderlichen Unterlagen hochladen und absenden. Sobald der zuständige Sachbearbeiter den Antrag bearbeitet hat, werden - sofern die antragstellende Person zugestimmt hat - sämtliche Bescheide der Wohngeldstelle unmittelbar an das persönliche Postfach des BundID Kontos zugestellt. Damit entfällt die herkömmliche Zustellung per

Post und die Antragstellerinnen und Antragsteller erhalten die Entscheidung über ihren Wohngeldbezug sofort digital. Dieser digitale Ablauf reduziert den Bearbeitungsaufwand, verkürzt die Wartezeiten und erhöht die Transparenz für alle Beteiligten. Weitere Informationen zum digitalen Wohngeldantrag, zu den Voraussetzungen und zum Ablauf finden Sie auf der Internetseite der Gemeinde Aldenhoven unter folgendem Link: www.aldenhoven.de/wohngeld.

Meldung Zählerstand Zwischen-/Außenwasserzähler

Fristende am 31. Januar 2026

Mit der Genehmigung des Steueramtes der Gemeinde Aldenhoven zur Installation eines Zwischen-/Außenwasserzählers haben die Antragsteller eine schriftliche Information über die Voraussetzungen und das Verfahren erhalten. Darin wurden sie unter anderem darüber informiert, dass jährlich eine Ableitung des Zählers sowie die Mel-

dung des Zählerstandes an die Gemeinde erfolgen muss:

„Die Ablesung des Zwischenzählers erfolgt idealerweise am Tag der Ablesung des Hauptwasserzählers. Die schriftliche Mitteilung des Zählerstandes muss bis spätestens 31.01. des Folgejahres beim gemeindlichen Steueramt eingegangen sein. Eine Verfristung führt

zum Wegfall des Anspruchs.“

Bitte denken Sie daher an die schriftliche Mitteilung des Zählerstandes an das Steueramt bis spätestens zum 31. Januar.

Die Meldung des Zählerstandes (Angabe des Zählerstandes, des Ablesedatums und der Anschrift) muss schriftlich per Post oder per E-Mail (E-Mailadresse:

steueramt@aldenhoven.de) durch den Abgabepflichtigen an das Steueramt erfolgen. Telefonisch können wir leider keine Zählerstände annehmen.

Bitte beachten Sie:
Sollten wir den Zählerstand nicht rechtzeitig mitgeteilt bekommen, kann eine Anerkennung von Abzugsmengen nicht erfolgen.

Seniorengeburtstage im Februar 2026

80 Jahre

10.02.1946 Pohlen, Maria
19.02.1946 Wieland, Ellen
21.02.1946 Sluschny, Hans

81 Jahre

01.02.1945 Frantzen, Heinrich
01.02.1945 Kenanoglu, Kukuk
11.02.1945 Colak, Ahmet

82 Jahre

01.02.1944 Waraich, Ghulam

07.02.1944 Charl, Franz Peter

17.02.1944 Sikora, Georg
26.02.1944 Kellersohn, Renate

83 Jahre

11.02.1943 Bläsius, Marlene
16.02.1943 Talarico, Teresa
18.02.1943 Schavier, Norbert

84 Jahre

01.02.1942 Özdemir, Fatma
09.02.1942 Scholz, Hans Dieter

18.02.1942 Peetz, Helga

85 Jahre
18.02.1941 Berretz, Odilia

86 Jahre

10.02.1940 Töppich, Elisabeth
14.02.1940 Maaßen, Helga
20.02.1940 Thull, Hubert

87 Jahre

22.02.1939 Rabald, Else
88 Jahre

08.02.1938 Schmitz, Waltrude

89 Jahre
09.02.1937 Schumacher, Josef
13.02.1937 Küpper, Hubert

91 Jahre

26.02.1935 Peters, Hubert
93 Jahre
09.02.1933 Klenner, Ruth

94 Jahre

14.02.1932 Bauer, Gerda

Langjährige Ratsmitglieder verabschiedet

In einer Festsitzung am 18.12.2025 hat der aktuelle Gemeinderat die nicht mehr im Rat vertretenen früheren Ratsmitglieder feierlich und unter großem Applaus verabschiedet.

Bürgermeister Ralf Claßen würdigte in seiner einleitenden Ansprache die Leistung und das ehrenamtliche Engagement der elf ausgeschiedenen Ratsmitglieder und dankte ihnen persönlich und im Namen der gesamten Gemeinde:

„Wir haben in der Wahlperiode 2020 bis 2025 gemeinsam viele gute Projekte auf den Weg gebracht. Dabei haben wir die weitaus meisten Entscheidungen einstimmig getroffen. Egal welcher Partei Sie angehört haben, der Umgang miteinander und die Diskussionen waren geprägt von Wertschätzung. Denn was uns alle verbindet ist, dass wir unsere Aufgabe wahrnehmen, um für das Gemeinwohl in unserer Gemeinde einzustehen. Dabei nimmt der Gegenwind durch den gesellschaftlichen Wandel und die zunehmend kritische Sicht der Bürgerinnen und Bürger auf die Kommunal-



(Foto: Gemeinde Aldenhoven)

politik durchaus zu. Sie haben die Aufgabe trotzdem nicht wahrgenommen, um Applaus zu ernten, sondern weil Sie sich mit viel Empathie und Freude für Ihre Mitbürgerinnen und Mitbürger einsetzen wollten.

Sie alle wollten Lösungen finden und etwas bewegen. Das verdient unseren großen Dank und unseren großen Respekt!“ Im Anschluss ehrte und verabschiedete er einzeln die ausgeschiedenen Ratsmitglieder:

Willi Dickmeis, Ayse Kaplakarslan, Wilhelm Kleiker, Gabriele Kropp, Edmund Lübke, Sonja Mathesius, Hans-Walter Müskes, Alfred Paduschek, Kirsten Raab, Franz-Peter van Eisern und Udo Wassenhoven.

Auf Wiedersehen, Helmut Breuer

Am letzten Arbeitstag vor Weihnachten wurde im Rahmen einer festlichen Verabschiedung der Schulhausmeister der Johannes-schule in Siersdorf, Helmut Breuer, nach mehr als 33 Jahren Dienstzeit in seinen verdienten Ruhestand verabschiedet.

Helmut Breuer hat über mehr als drei Jahrzehnte mit viel Herzblut und mit großem Engagement „seine“ Schule betreut und in dieser Zeit die Gebäude und den Schulhof nicht nur in Schuss gehalten, sondern zu einer Vorzeigeschule

entwickelt. Dabei war er immer nicht nur Hausmeister, sondern die gute Seele und Freund der Schülerinnen und Schüler, der im Bedarfsfall aber auch eine klare Ansage nicht scheute.

Helmut Breuer wird Generationen von Schülern für immer in Erinnerung bleiben und auch wir werden ihn sehr vermissen.

Wir wünschen ihm von Herzen viel Gesundheit und einen schönen Ruhestand mit vielen schönen Erlebnissen im Kreise seiner Familie. Vielen Dank für alles!



(Foto: Gemeinde Aldenhoven)

Abschied vom HOT



(Foto: Gemeinde Aldenhoven)

Im Rahmen einer kleinen Feierstunde Ende des Jahres wurden Wilma Gernert und Doris Schmid in den verdienten Ruhestand verabschiedet.

Die beiden haben über Jahrzehnte mit großem Einsatz und viel Herzblut die offene Kinder- und Jugendarbeit im Siersdorfer Jugendtreff geleitet, geprägt und umgesetzt und dabei Generationen von Kindern und Jugendlichen betreut. Doris Schmid war als Leiterin der Jugendeinrichtung mehr als 40 Jahre für die Gemeinde Aldenhoven tätig, Wilma Gernert als

angestellte Erzieherin mehr als 33 Jahre.

Die beiden sympathischen Gesichter des Siersdorfer HOT waren dabei aber nicht nur Erzieherinnen, sondern auch wichtige Ansprechpartnerinnen und Vertraute für ihre Schützlinge. Sie haben viele Spuren hinterlassen und wir werden sie sehr vermissen.

Wir wünschen den beiden von Herzen viel Gesundheit und einen schönen Ruhestand mit vielen schönen Erlebnissen.

Vielen Dank für alles!

Verstärkung im Tiefbauamt

Bernd Heinen arbeitet seit dem 1. Dezember 2025 als Ingenieur im Tiefbauamt der Gemeinde Aldenhoven und beschäftigt sich gemeinsam mit unserem Techniker Rolf Schröder zukünftig mit den anstehenden Projekten im Bereich der Kanal-, Straßen- und Gehwegsanierung.

Bernd Heinen ist ausgebildeter Straßenbauer und hat nach dem dualen Bachelor-Studium Bauingenieurwesen an der TH Köln das Masterstudium in Studienrichtung „Infrastruktur: Planen - Bauen -

Erhalten“ mit dem akademischen Grad Master of Engineering abgeschlossen. Im Anschluss daran hat er als wissenschaftlicher Mitarbeiter an der Hochschule sowie zusätzlich als Verkehrsplaner und Entwicklungsingenieur in einem Ingenieurbüro gearbeitet.

Wir freuen uns über die personelle Verstärkung und wünschen auch von dieser Stelle Bernd Heinen einen guten Start und viel Erfolg in unserem Haus. Herzlich willkommen in unserem Team!



Freuen sich über die qualifizierte personelle Verstärkung des Rathaus-Teams durch Bernd Heinen (Mitte): Abteilungsleiter Waldemar Nickel (rechts) und Bürgermeister Ralf Claßen (links) (Foto: Gemeinde Aldenhoven)

LOKALES

Heimatpreis 2025 der Gemeinde Aldenhoven

In der letzten Ratssitzung des Jahres 2025 wurde der Heimatpreis des Jahres 2025 verliehen.

Die glücklichen und stolzen Preisträger des Jahres 2025 sind:

1. Preis: Karnevalsgesellschaft Kutt erop Niedermerz 1927 (2.500 Euro)

Die KG Kutt erop Niedermerz bewahrt das Brauchtum Karneval seit fast 99 Jahren. Der Verein nimmt an Veranstaltungen wie dem Tannenbaumfest in Niedermerz oder am Indeland Triathlon mit Verkaufsständen teil, um mit den erzielten Einnahmen die Jugendarbeit zu fördern. So werden z. B. Kostüme und Wurfmaterial vom Verein gestellt. Durch die beitragsfreie Mitgliedschaft für Kinder und Jugendliche werden diese motiviert, sich für das Brauchtum zu engagieren, in einer der vielen Tanzgruppen mitzuwirken und so den Karneval aktiv zu leben. Die Gesellschaft engagiert sich über die 5. Jahreszeit hinaus aktiv an den zwei Veranstaltungen im Ortsteil Niedermerz. Es besteht eine enge Zusammenarbeit mit der Dorfgemeinschaft Niedermerz, wodurch die KG Kutt erop auch zur Finanzierung des „Haus des Dorfes“ beiträgt. Für diese Verdienste hat die Jury den 1. Platz verliehen.

2. Preis: DLRG Ortsgruppe Aldenhoven e. V. (1.500 Euro)

Den 2. Rang belegt die DLRG OG Aldenhoven e. V. Die DLRG Ortsgruppe Aldenhoven ist eng verbreitet mit verschiedenen lokalen Partnern und Institutionen, um die Schwimmausbildung und das Ehrenamtsangebot optimal zu gestalten. Besonders hervorzuheben ist die enge Zusammenarbeit mit dem Förderverein Kleinschwimm-



KG Kutt erop Niedermerz

halle Siersdorf, wodurch Zugang zu wichtigen Trainingsmöglichkeiten gegeben ist. Die Vernetzung der DLRG Ortsgruppe stärkt die Qualität und Reichweite der Projekte, insbesondere der Kinder- und Jugendwochen, und sorgt dafür, dass die Arbeit nachhaltig in die Gemeinde Aldenhoven eingebunden ist. Das Projekt leistet einen wichtigen Beitrag zur Sicherheit in der Gemeinde Aldenhoven, indem es Schwimmfähigkeiten und Wasserrettungskompetenzen vermittelt - Fähigkeiten, die Leben retten können. Die jährlichen Kinder- und Jugendwochen in den Ferien schaffen zudem Gemeinschaftserlebnisse mit starkem regionalem Bezug, die das Zugehörigkeitsgefühl zur Heimat vertiefen. Unter fachkundiger Aufsicht erleben sie eine intensive Zeit am Echtzer Badesee mit Schwimmtraining, Spielen, Naturerlebnissen und einem starken Gemeinschaftsgefühl. Neben der Ausbildung in der Wasserrettung setzt die DLRG sich gezielt für die Förderung von Kindern und Jugendlichen ein. Regelmäßige Veranstaltungen, Ausflüge und Aktionen stärken das Miteinander und die soziale Entwicklung.

3. Preis: Heimatverein Schleiden e. V. (1.000 Euro)

Auch in diesem Jahr wurde die Arbeit des Heimatverein Schleiden e.V. mit einem Preis gewürdig. Der Verein erhält den 3. Preis für die kontinuierliche Arbeit an



DLRG Ortsgruppe Aldenhoven



Heimatverein Schleiden

der Umsetzung des Internetportals „www.wirinschleiden.de“ als Plattform für das dörfliche Miteinander in Schleiden. Der Heimatverein Adventskalender, die Wünsche Baum-Aktion, der Heimatvereinsausflug, der Schleidener Dorfrödel, die Veranstaltung „Neues gestalten - Altes bewahren“ sowie die jährliche

Durchführung eines tollen Ferienspiele-Programms mit einem Abschlussfest sind nur einige Beispiele aus dem umfangreichen Angebot des Heimatvereins. Wir gratulieren nochmals den würdigen Preisträgern zu ihren Preisen und freuen uns mit ihnen über die verdiente Auszeichnung. Herzlichen Glückwunsch!

H-e-Ka
Das Original

Ha-Ra-Agentur
Waltraud
Vonderstein
Lerchenweg 5
52457 Aldenhoven-Engelsdorf
Tel. 0 24 64/88 53

Ankauf Reinhardt

Antiquitäten & Haushaltswaren

Kein Weg ist uns zu weit!

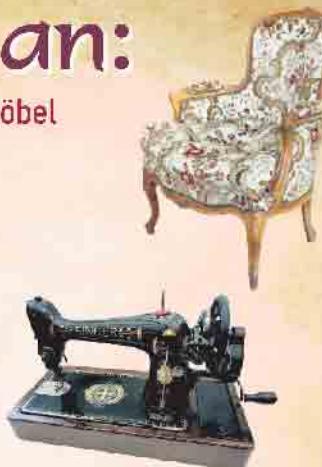
Kostenlose Haustermine im Umkreis von 100 km.

www.auktionshaus-reinhardt.de



Wir kaufen an:

- Barock, Jugendstil und Art Deco Möbel
- Meissen Porzellan
- Musikinstrumente
(z.B. Geige, Gitarre, Akkordeon)
- Ölgemälde
- Münzen und Münzsammlungen
- Armbanduhren & Taschenuhren
- Porzellanfiguren (gerne Meissen)
- Militaria vom 1. + 2. Weltkrieg
- Modeschmuck vor 1990
- Nähmaschinen
(bitte nur Singer, Phoenix und Pfaff)
- Silberbesteck 80er, 90er, 100er Auflage
- Kaiserzeit Krüge
- Briefmarken vor 1945
- Zinn (Teller, Krüge, Gläser u.s.w.)
- Alte Post- & Ansichtskarten
(z.B. Feldpost)
- Antikes Spielzeug
- Kronleuchter
(Kristall, Messing und Zinn)



Inhaber: A. Reinhardt

Termine nach Vereinbarung

02246 - 957 42 50

oder 0179 90 38 124

Hauptstraße 127 • 53797 Lohmar

LOKALES

Termine der Karnevalssession 2026

KG Schleer Kloes Schleiden

2. Karnevalssitzung,
24. Januar, 19:30 Uhr

IG Rosenmontagszug Siersdorf

1. Kostümsitzung,
24. Januar, 19:30 Uhr
2. Kostümsitzung,
7. Februar, 19:30 Uhr
Kindersitzung, 8. Februar, 15 Uhr
Juppheidi am Juppes,
12. Februar, 12:11 Uhr
Karnevalssparty, 14. Februar,

19:30 Uhr

Karnevalszug, 16. Februar, 14 Uhr

KG Kutt erop Niedermerz

Kostümsitzung, 31. Januar,
19:30 Uhr

Karnevalszug, 14. Februar, 15 Uhr

Jugendclub Freialdenhoven

Männerballettturnier,
6. Februar, 19:45
Galasitzung, 7. Februar, 19:11 Uhr
Kinderkarneval, 8. Februar,
15.00 Uhr

Karnevalsparty, 13. Februar,

20 Uhr

Dämmerschoppen, 15. Februar,

17:30 Uhr

Karnevalszug, 16. Februar, 14 Uhr

KG Schlemmännchere Dürboslar

Kindersitzung, 24. Januar,

15:11 Uhr

Mooswief Taufe, 30. Januar, 19 Uhr

Kostümsitzung, 7. Februar,

19:11 Uhr

Karnevalszug, 15. Februar,

14:30 Uhr

Frühshoppen, 16. Februar, 11 Uhr

Mooswief Verbrennung,

17. Februar, 19:30 Uhr

KG Turmschwalben Aldenhoven

Jecke Sitzung, 6. Februar,

18:11 Uhr

Kindersitzung, 8. Februar, 15 Uhr

Karnevalszug, 16. Februar,

14:11 Uhr

MGV Siersdorf

MGV-Sitzung, 31. Januar, 19 Uhr

Kinotag für die Jahrgangsstufen 7 und 8 der GAL

Die Stadt Linnich lud im Dezember wieder SchülerInnen der Gesamtschule Aldenhoven Linnich zu einem „Kinotag“ ins Kultur- und Begegnungszentrum in Linnich ein.
In diesem Jahr nahmen die Jahrgangsstufen 7 und 8 teil.

Vorgeführt wurde der Film „Zu weit weg - Aber Freunde für immer“ von Sarah Winkenstette. Der Film erzählt die Geschichte von Ben (11), dessen Familie wegen des Braunkohleabbaus aus seinem Heimatdorf umziehen muss. In der neuen Schule trifft er

auf Tariq (12), einen syrischen Flüchtlingsjungen. Obwohl sie es zunächst nicht sehen wollen, werden sie Freunde. Der Film thematisiert die Themen Freundschaft, Heimatverlust, Migration, Integration und Sport, indem er die Entwicklung von anfänglichen Konkurrenten zu Freunden zeigt. Die Inhalte des Films wurden vor und nach der Aufführung von den Deutsch- bzw. KlassenlehrerInnen mit entsprechendem Material bearbeitet.

Im Anschluss an die Filmvorführung fand eine Podiumsdiskussion, geleitet durch die Linnicher Bürgermeisterin Marion Schunck-Zenker, statt. Anregende Themen- und Wortbeiträge rundeten den inhaltlich gehaltvollen Kinotag wunderbar ab.

Ein Dank gilt der Stadt Linnich für diese schülernahe Veranstaltung und die Verköstigung mit Speisen und Getränken während der Filmvorführung.

LENZEN
Bestattungen

Seit 1897 sind wir im Trauerfall Ihr kompetenter, zuverlässiger und vertrauensvoller Ansprechpartner in allen Fragen um die Bestattung.

BESTATTUNGSVORSORGE

Wir erledigen für Sie alle notwendigen Formalitäten im Sterbefall.

52457 Aldenhoven-Freialdenhoven • Dorfstraße 33
Telefon 0 24 64-17 25

Offene Tür zum Kirchenasyl

In der Evangelischen Kirchengemeinde Aldenhoven, Martinusstraße 25, findet am 8. Februar nach dem Gottesdienst um 10:15

Uhr im Gemeindesaal zum 2. Mal eine „offene Tür zum Kirchenasyl“ statt. Wir möchten gerne Ihre Fragen zum Kirchenasyl beantworten.

Unsere Kirchengemeinde engagiert sich in dieser Frage sehr, wie viele Menschen wissen. Nur Wenige wissen aber, was Kirchenasyl wirklich bedeutet. Gerne informieren wir über das Thema Kirchenasyl generell und warum dieses Thema bei uns einen großen Stellenwert hat. Wir wollen die Gelegenheit anbieten, Geflüchtete kennenzulernen und laden zum offenen Austausch ein.
Wir freuen uns auf Sie!



**LIEBE LESENINNEN UND LESER,
LIEBE KUNDINNEN UND KUNDEN,**

WIR WÜNSCHEN IHNEN ALLEN **365 NEUE,
FRÖHLICHE, BUNTE UND INSPIRIERENDE
TAGE FÜR DAS JAHR 2026**. MÖGEN SIE
**LACHEN, FREUNDSCHAFT, ZUVERSICHT
UND GESUNDHEIT STETS BEGLEITEN.**

IHR TEAM VON RAUTENBERG MEDIA

Wohlfühlzeit in der Therme

Zeit für innere Wärme

Der Februar lädt dazu ein, den Winter bewusst zu genießen und sich selbst etwas Gutes zu tun. Draußen ist es stiller, kühler, oft rauer, während drinnen Raum für Wärme, Ruhe und neue Kraft entsteht. In der Therme Euskirchen wird diese Zeit zu einer Einladung, durchzutreten, loszulassen und den eigenen Rhythmus wiederzufinden.

Zwischen wohltuender Wärme, sanften Klängen und entspannenden Wohlfühlmomenten darf alles ein wenig langsamer werden. Lassen Sie sich treiben, während die Gedanken zur Ruhe kommen und Wohlfühlen in den Mittelpunkt rückt. Der Februar

schenkt Ihnen genau diese besondere Qualität: Zeit für sich, für Entspannung und für innere Balance.

5. & 6. Februar: Mental Dome Opening Event - Finde deinen Flow

Mit der Eröffnung des neuen Mental Dome in der Therme Euskirchen entsteht im Februar ein besonderer Ort für Rituale des Wohlbefindens. Hier kommen Sie ganz bei sich an - getragen von Ruhe, Achtsamkeit und einem stillen Gefühl von Verbundenheit. Meditationen, Sinnesreisen, schwingende Klangwelten, sanfte Breathworks und fließende Bewegungen begleiten durch Momente tiefer Entspannung. Jeder bewusst



te Atemzug, jeder Klang und jede Bewegung unterstützt dabei, innere Balance zu finden und neue Klarheit zu spüren. Hier wird mentale Balance erlebbar gemacht. Diese besonderen Momente markieren den Beginn eines neuen Angebots, das auch über das Event hinaus Raum für innere Einkehr schafft.

14. Februar: Lange Thermennacht - Candlelight-Edition

Am Valentinstag lädt die Therme zur Langen Thermennacht - Candlelight-Edition ein und schafft damit einen romantischen Rahmen für entspannte Stunden an diesem besonderen Abend. Kerzenschein erhellt die Lagune und warme Klänge erfüllen den Raum, eine sehr außergewöhnliche Atmos-

phäre. Musikalisches Highlight des Abends ist die Formation *Diamond Strings*, die moderne Pop- und Soul-Sounds mit eindrucksvollen LED-Instrumenten und visuellen Elementen verbindet. Musik, Licht und Bewegung verschmelzen zu einem stimmungsvollen Live-Erlebnis, das Sie im warmen Wasser der Lagune erleben. Die Candlelight-Edition verbindet Wellness und Live-Musik auf sehr besondere Weise. Dieser Abend ist übrigens auch einen wundervolle Geschenkidee für Ihren Lieblingsmenschen. Alle Infos, Specials und Buchungen finden Sie in der BLUPHORIA-App und auf www.badewelt-euskirchen.de.

**Lange
THERMENNACHT**

**Candlelight-
EDITION**
IN DER
THERME EUSKIRCHEN

Weitere Infos und Tickets über die BLUPHORIA-App oder unter www.badewelt-euskirchen.de

**Lange
THERMENNACHT**

**Candlelight-
EDITION**
IN DER
THERME EUSKIRCHEN

Weitere Infos und Tickets über die BLUPHORIA-App oder unter www.badewelt-euskirchen.de

14. Februar 2026
Pop-Soul-Magie

20. März 2026
Piano-Konzert

**THERME
EUSKIRCHEN**

LOKALES

Neues vom Jugendrat Aldenhoven

Ende Dezember haben wir in unserer Abschlussitzung gemeinsam auf das vergangene Jahr zurückgeblickt und bereits erste Ideen und Pläne für das Jahr 2026 gesammelt. Dabei hieß es auch Abschied nehmen: Einige Mitglieder, die von Anfang an mit viel Engagement dabei waren, ziehen sich alters- oder berufsbedingt aus dem Jugendrat zurück. Wir bedanken uns herzlich für euren großartigen Einsatz - ihr habt den Jugendrat maßgeblich geprägt.

Auch Bürgermeister Ralf Claßen bedankt sich ausdrücklich für das bisherige Engagement und den Einsatz der ausscheidenden Mitglieder sowie für die wertvolle Arbeit des gesamten Jugendrats. Gleichzeitig schaffen wir Platz für neue Gesichter. Auch im Jahr 2026 möchten wir Jugendlichen und jungen Erwachsenen eine starke Stimme geben. Deshalb planen wir erneut eine Offensive zur Gewinnung neuer Mitglieder.

Du bist zwischen 13 und 21 Jahre alt und möchtest etwas für Kinder und Jugendliche in Aldenhoven bewegen?



Dann bring dich ein und gestalte deine Gemeinde aktiv mit im Jugendrat Aldenhoven!

Du hast Ideen, Wünsche oder ein Anliegen?

Melde dich gerne bei uns - per Nachricht auf Facebook oder Instagram.

Immer auf dem neuesten Stand bleiben?

Dann folgt uns hier auf Facebook Jugendrat Aldenhoven und auch auf Instagram:
@jugendrat_aldenhoven
Wir freuen uns auf euch!

Veranstaltungen der KG Turmschwalben Aldenhoven

Die **Jecke Sitzung für jeder Man(n)** der KG Turmschwalben 1974 Aldenhoven e.V. beginnt am 6. Februar ab 18:11 Uhr in der Aula der GGS Aldenhoven. Wir freuen uns darauf, wieder einen schönen Abend mit vielen Gästen und Besuchern zu veranstalten. Für die Sitzung gibt es nur noch Steh-

Karten, Sitzplätze sind alle ausverkauft. Ihr könnt euch an diesem Abend freuen auf Tante Käthe, Ne Jückliche, Backes Band, Stabelsjeck, Gardetänze so wie Showtänze.

Die **Kindersitzung** der KG Turmschwalben 1974 Aldenhoven e. V. findet am 8. Februar um 15:11

Uhr in der Aula GGS Aldenhoven statt. An diesem Tag sind die Kinder dran.

Mit viel Spaß, Tanz und Spiel hoffen wir wieder auf viele kleine und große Besucher.

Der **Rosenmontagszug** der KG Turmschwalben 1974 Aldenhoven e. V. startet am 16. Februar um 14:11 Uhr auf dem Place d'Albert bei Musik, einem kühlen Getränk und etwas zu essen. Wir freuen uns auf euch.

gewohnt auf der Dietrich-Mühlfahrt-Straße. Wir hoffen, viele Aldenhovener am Straßenrand zu sehen, um mit euch den Straßenkarneval zu feiern. Anschließend feiern wir wieder auf dem Place d'Albert bei Musik, einem kühlen Getränk und etwas zu essen. Wir freuen uns auf euch.
Eure KG Turmschwalben 1974 Aldenhoven e. V.

Hauptstraße 69
52499 Baesweiler-Setterich
24 Std. Ruf: 02401-608948

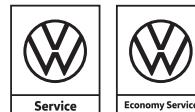
Privat:
Bettendorferstraße 22 a
52457 Aldenhoven-Siersdorf



- Ihr kompetenter Ansprechpartner in der Region um Aldenhoven für alle Fragen rund um eine Bestattung.
- Bestattungsvorsorge
- Auf Wunsch ratenfinanzierte Bestattungen in allen Preisklassen.
- Einzigartig im Bereich der Individualbestattung

Neu- und Gebrauchtwagen Volkswagen Jahreswagen von Mitarbeitern der VW AG

Ihr **Ansprechpartner** für **VW E-Autos**



**Autohaus
Vossel KG**
Heerstr. 54
53894 Mechernich
Tel.: 02443 31060

**Volkswagen Economy Service
Vossel & Kühn**
Hermann-Kattwinkel-Platz 7
53937 Schleiden-Gemünd
Tel.: 02444 2212

Termine Januar/Februar

Freitag, 23. Januar

Tanztheater Aldenhoven, Kath. Kirche Aldenhoven, 18 Uhr

Samstag, 24. Januar

Tanztheater Aldenhoven, Kath. Kirche Aldenhoven, 18 Uhr

Sonntag, 25. Januar

Gründungsmesse der Pfarrei Hl. Maria Magdalena (Pfarrei Aldenhoven-Jülich), Kath. Kirche Aldenhoven, 10 Uhr

Donnerstag, 29. Januar

Ratssitzung, Rathaus Aldenhoven, 18 Uhr

Samstag, 31. Januar

Aurème Cup, SV Siersdorf, Großsporthalle Aldenhoven, 9 Uhr

Sonntag, 1. Februar

Aurème Cup, SV Siersdorf, Großsporthalle Aldenhoven, 9 Uhr

Donnerstag, 19. Februar

Ratssitzung, Rathaus Aldenhoven 18 Uhr

DLRG OG Aldenhoven e. V. bietet Baderegeltraining für Vorschulkinder an

Die DLRG Ortsgruppe Aldenhoven e. V. führt ab Frühjahr das bewährte Baderegeltraining für Vorschulkinder ein. Ziel des Programms ist es, Kinder frühzeitig und spielerisch an sicheres Verhalten am und im Wasser heranzuführen. Das Training findet in Kooperation mit Playmobil statt, wodurch die Inhalte besonders kindgerecht und motivierend vermittelt werden können. „Wasser hat eine magische Anziehungskraft auf Kinder und macht viel Spaß. Gleichzeitig birgt

es Risiken, die Kinder oft noch nicht einschätzen können“, erklärt Odilia Odenius, ausgebildete Teamerin der DLRG OG Aldenhoven e. V. „Uns ist es wichtig, Kinder präventiv auf den Umgang mit Wasser vorzubereiten.“

Das Baderegeltraining umfasst ein etwa zweistündiges Programm, in dem die Vorschulkinder anhand von Geschichten, Lernstationen und spielerischen Aktionen die wichtigsten Baderegeln kennenlernen. Durch die Koope-

ration mit Playmobil werden einzelne Trainingsbestandteile visuell und spielerisch unterstützt, sodass die Kinder noch leichter Zugang zu den Inhalten finden.

„Wir starten im Frühjahr mit dem Programm für Vorschulkinder und möchten unser Angebot schrittweise auch auf Grundschulkinder erweitern“, ergänzt Melanie Wulf, ebenfalls Teamerin der Ortsgruppe. Die DLRG OG Aldenhoven e. V. reagiert damit auf den wachsenden Bedarf an frühzeitiger Wasserprävention – insbesondere vor dem Hintergrund, dass immer weniger Kinder sicher schwimmen lernen.

Mit der Einführung des Baderegeltrainings setzt die DLRG OG Aldenhoven ein klares Zeichen für mehr Sicherheit und Aufklärung in der Region. Das Angebot richtet sich an Kindergärten, Vorschuleinrichtungen und später auch Grundschulen und soll dazu beitragen, Wasserunfälle nachhaltig zu reduzieren.

Verbandswasserwerk Aldenhoven unterstützt Vereine

Neben weiteren Spendenempfängern aus den Kommunen Inden, Eschweiler und Niederzier durften sich am am 19. Dezember 2025 vier Vereine aus der Gemeinde Aldenhoven über eine Zuwendung des VWA - Verbandswasserwerks Aldenhoven freuen.

Auf Vorschlag des Bürgermeisters Ralf Claßen erhielten die folgenden vier Vereine jeweils einen Spendenbetrag in Höhe von 250 Euro: Förderverein Alt Aldenhoven 2018 e. V., Dorfgemeinschaft Freialdenhoven e. V., Förderverein „Initiative Hort- Förderverein zur Erhaltung des letzten rheinländischen Horts in Aldenhoven e. V.“ und St Ursula Schützenbruderschaft Dürboslar e. V.

Bürgermeister Ralf Claßen hat dem Verbandswasserwerk in diesem Jahr diese vier genannten Vereine für ihre engagierte und kulturell und gesellschaftlich wertvolle Arbeit zur Spendenvergabe



empfohlen. Er dankte dem VWA für die Möglichkeit zur Förderung und freute sich mit den Empfängern über die Zuwendung, für die bestimmt alle eine gute Verwendung finden werden.

Fragen zur Verteilung?

mail@regio-pressevertrieb.de

www.regio-pressevertrieb.de

REGIO; pünktlich • zielgerichtet • lokal
PRESSE VERTRIEB GmbH
Die Zeitungszustellgesellschaft der RAUTENBERG MEDIA KG



**Bestattungen
Franken**

Der Lichtblick an Ihrer Seite

Wir sind
Tag und Nacht
für Sie
erreichbar.

Alte Dürener Straße 5, 52428 Jülich

0 24 61 / 9 86 98 57, 0 178 / 4 15 54 15

kontakt@bestattungshauslichtblick.de

www.bestattungshauslichtblick.de



Belgische Spezialitäten - in großer Auswahl

In Belgien gibt es einfach andere Produkte.

Die Oma fuhr nach Belgien, um den Ardennen Schinken zu kaufen, der Opa holte dort seine But-

ter und die Tochter fragte: „Denkt ihr bitte an die gute Soße? Wie heißt die nochmal? Andalouse, ja,

bitte die Andalouse.“ Der Enkel rief hinterher: „Und denkt bitte an die gute Schokolade mit dem Elefanten drauf, die ist so lecker.“

Ja, Belgien ist seit jeher bekannt für seine Spezialitäten.

Ob der originale belgische Reisfladen, belgische Schokolade oder Pralinen oder eben die ausgefallenen Soßen - ein wahres Schlafraffenland für den Genießer.

Einkaufen ist in Belgien einfach anders. Die Belgier legen Wert auf Vielfalt und Genuss, und dies spiegelt sich in ihren Produkten wider.

Die herrliche belgische Frikadelle - also die länglichen Frikadellen - schnell und einfach zubereitet, lässt nicht nur Kinderaugen leuchten.

Dann die herrlichen belgischen Chips: Jeder, der sie mal probiert hat, weiß: Die sind einfach bes-



ser.

Oder die Spezialbiere: Neben der Schokolade ist dies ein Muss für jeden Belgien-Besucher.

Es gibt hunderte von Sorten in unglaublich vielen Geschmacksrichtungen.

Man muss sich einfach mal durchprobieren. Auch als Geschenkpackungen sind sie hervorragend geeignet, mit Originalgläsern.

Im GrenzGenuss in Losheim gibt es eine Vielzahl davon.

Und nicht zu vergessen: die belgi-

Belgische Spezialitäten - ein Genuss.



Das KAFFEEPARADIES
direkt an der deutsch/belgischen Grenze!

LOSHEIM/EIFEL
Tel. 06557/9019412

Gültig vom 24.-27.1.2026,
solange Vorrat,
außer bei Druckfehlern!

Melitta Bistro Vollmundig 500 g vac. 5,49 €	BINGO 100+ 8 PADS REGULAR / CLAIJOUR 108 Pads für Senseo 7,49 €	Tchibo Beste Bohne 500 g Bohnen 8,19 €	EDUSCHO Espresso 1 Kilo Bohnen 12,49 €
--	---	---	---

RIESENAUSWAHL an Kaffee, Schokolade und belgischem Bier!

Supermarkt: Täglich von 8.00-18.30 Uhr, auch an SONN- & FEIERTAGEN geöffnet! Die Ausstellungen haben montags RUHETAG!



Ardennen Cultur Boulevard
Prümer Str. 55
D-53940 Losheim/Eifel
www.grenzgenuss.net



schen Soßen.

Die orange-rote Andalouse ist sicherlich die bekannteste, aber auch die belgische Mayonnaise schmeckt einfach besser. Selbst die ehemalige Kanzlerin, Angela Merkel, ließ sich bei ihren Brüssel-Besuchen immer von ihren Bo-

dyguards zu einer echten belgischen Frittenbude führen und war eine Liebhaberin der belgischen Soßen.

Eine Kundin bemerkte neulich: „Genau diese Soßen muss ich immer meiner Bekannten mitbringen, wenn sie weiß, dass ich nach

Belgien fahre.“

Und natürlich Kaffee. Der ist bekanntlich in Belgien günstiger, und im GrenzGenuss in Losheim gibt es hunderte von Sorten zu unschlagbaren Preisen.

Kleiner Tipp: Direkt im GrenzGenuss finden Sie auch das Café-Bistro „Old Smuggler“. Hier können Sie den belgischen Kuchen auch vor Ort genießen. Nebenan befindet sich der große Geschenkeladen: ArsMineralis, und es gibt Ausstellungen wie Krippana und ArsFigura. Eignet sich alles hervorragend für einen schönen Tagesausflug.

Und wer Möbel sucht, findet diese ebenfalls an der Grenze. Im Möbel Outlet Ludwig gibt es ak-

tuell wieder zahlreiche Angebote für jeden Geldbeutel.

Also, warum nicht mal einen kleinen Abstecher nach Belgien machen?

Fürs Navi am besten die deutsche Adresse eingeben: Prümer Str. 55 - 53940 Losheim/Eifel.

Infos: www.grenzgenuss.net
- Direkt an der deutsch-belgischen Grenze.



LOKALES

Bundesweiter Vorlesetag in der Senioreneinrichtung

SchülerInnen der GAL lesen SeniorInnen Weihnachtsgeschichten vor

Zum bereits 17. Mal beteiligten sich die Mitglieder des Arbeitskreises „Jugend in Linnich“ in diesem Jahr am bundesweiten Vorlesetag.

Rund um den bundesweiten Vorlesetag 2025 trafen sich auf Initiative des Arbeitskreises Jugend in Linnich auch in diesem Jahr wieder SchülerInnen der Gesamtschule Aldenhoven Linnich, um den älteren Menschen weihnachtliche Geschichten vorzulesen.

In den heimeigenen Räumen der Tagesgruppe St. Gereon lauschten die Seniorinnen und Senioren gespannt den Erzählungen, während die jungen Vorleser mit starker Stimme den geselligen Rahmen in eine festliche Atmosphäre tauchten.

Die Aktion fördert nicht nur die

Lesefreude, sondern stärkt auch das Gemeinschaftsgefühl zwischen Jung und Alt. Viele Teilnehmende berichteten von berührenden Momenten, in denen Erinnerungen geweckt und neue Begegnungen geschaffen wurden.

Organisiert und durchgeführt wurde die Vorlestunde von der Schulsozialarbeiterin Christiane Rese, den beiden pädagogischen Fachkräften Karin Meuffels und Sofia Ormanns und den Hauptakteuren, den SchülerInnen der Jahrgangsstufen acht und neun der Gesamtschule Aldenhoven-Linnich. Gemeinschaftsfördernde Aktionen dieser Art sind eine wirksame Brücke gegen Einsamkeit im Alter und wir sehen hierin eine Anregung für mehr generationsüber-

greifendes Engagement in der Gesellschaft.

Der bundesweite Vorlesetag bleibt damit ein lebendiges Bei-

spiel dafür, wie Lesen Menschen zusammenbringen kann - vor allem an den kalten Tagen der Winterzeit.



**GRABMALE
FRAUENRATH**
MARMOR • GRANIT

**Treppen - Fensterbänke
- Küchenarbeitsplatten
- freitragende Treppen**

52457 Aldenhoven/Siersdorf
Heidgasse 65

Tel. 0 24 64/17 86
Fax 0 24 64/67 03

LOKALES

Ein erfolgreiches Jahr für unsere Kampfsportler in Aldenhoven

Nauka Combat Training



Jovan Stojanovic

Am 6. Dezember 2025 fand die Deutsche Meisterschaft des IBV in Bielefeld statt und auch unsere lokalen Kämpfer vom Nauka

Combat Training haben mitgekämpft. Der Aldenhovener **Jovan Stojanovic** konnte sich in seiner Gewichts- und Altersklasse den Titel **Deutscher Meister im Kickboxen** sichern. Der über einen Meter große Pokal war mal ein richtig verdientes Nikolausgeschenk. Mit knapp 500 Wettkämpfern und über 1.000 Zuschauern gab es eine spannende, aber sportlich faire Stimmung in der großen Sporthalle. Harte Arbeit mit seinem Vater und Trainer Delon Stojanovic (Deks), Wille und Disziplin, brachten nach einem anstrengenden Tag den Erfolg. Insgesamt hat der Club Nauka Combat Training im Jahr 2025 einige Kämpfe und Titel gewonnen - Darunter: **einmal Deutscher Meister, zweimal Europameister und einmal Weltmeister**.

Mehr Infos zu Trainings für Kinder, Jugendliche und Erwachsene in Aldenhoven und Aachen gibt es unter: www.nauka-training.com



Jovan mit seinem Bruder Dejan und Papa/Trainer Delon Stojanovic

Freizeitangebote für Aldenhoven

ZusammenPUNKT ist eine private Bürgerinitiative ohne Gewinnorientierung und bietet kostenlose Freizeitangebote für Aldenhovener Bürgerinnen und Bürger an.

Spiele-Nachmittage, Malen, Basteln, Zeichnen, Musik, Vorträge, Veranstaltungen und mehr. Immer montags ab 17:30 Uhr findet ein Kreativ-Treff zum Malen, Basteln

und Zeichnen im Ludwig-Gall Haus statt.

Es wird Zeit, dass in Aldenhoven wieder mehr los ist und Menschen zusammenkommen. Deshalb or-

ganisieren wir Meet-Ups, Kurse, Vorträge etc. für kleines Geld oder sogar komplett kostenlos. Informationen und Anmeldung unter www.zusammenpunkt.de

ANZEIGEN · PROSPEKTEVERTEILUNG DRUCKE · WEB-AUFTRITTE · FILM

Rufen Sie mich an und vereinbaren Sie einen Termin mit mir.



Wir rücken Ihre Produkte und Dienstleistungen, die gesamte Leistungsfähigkeit Ihres Unternehmens, individuell nach Ihren Wünschen, ins richtige Licht.

ZEITUNG
Lokaler geht's nicht.

DRUCK
Satz. Druck. Image.

WEB
24/7 online.

FILM
Perfekter Drehmoment.



MEDIENBERATER*INNEN

Petra Peiseler / Tim Hendricks
Celine Marie Müsegaes

FON 02241 260-112
FAX 02241 260-139
E-MAIL verkauf@rautenberg.media

„Ein Funke Mut“

Siersdorfer Pfadfinder bringen das Friedenslicht

Aus Betlehem über Wien, München und Aachen kam auch im Dezember 2025 wieder das Friedenslicht aus Betlehem mit dem DPSG Pfadfinder Siersdorf-Stamm Kreuzritter zu uns in das Aldenhovener Rathaus.

Jedes Jahr entzündet ein Kind das Friedenslicht an der Flamme der Geburtsgrotte Christi in Betlehem. Das Licht wird u. a. durch die Deutsche Pfadfinderschaft St. Georg im Anschluss im Rahmen einer Lichtstafette in Deutschland an über 500 Orten an „alle Menschen guten Willens“ weitergegeben. Die Friedenslichtaktion ist in Deutschland bereits mehr als 30 Jahre alt.

Bürgermeister Ralf Claßen nahm wie bereits in den Vorjahren „mit großer Freude und großem Dank an die Pfadfinder“ das Friedenslicht für die Gemeinde Aldenhoven aus den Händen des



Pfadfinder Siersdorf-Stamm Kreuzritter entgegen. Er verband dies mit der Hoff-

nung, dass das diesjährige Motto „Ein Funke Mut“ dazu beiträgt, selbst Verantwortung zu

übernehmen, mit diesem Mut unsere Demokratie zu schützen und anderen Hoffnung zu geben.

Klimaschutzpreisverleihung 2025



(Foto: Gemeinde Aldenhoven)

In der letzten Ratssitzung des Jahres 2025 wurde nicht nur über den Fortgang des Projektes „Bürgerzentrum Aldenhoven“ beraten und entschieden, sondern auch der diesjährige Klimaschutzpreis der Westenergie und der Gemeinde Aldenhoven verliehen.

In diesem Jahr gab es zwar leider nur eine Bewerbung, dafür aber ein sehr gute. Wir freuen uns daher sehr, dass wir als Preisträger des Klimaschutzpreises 2026 die DLRG OG Aldenhoven e. V. auszeichnen durften.

Bürgermeister Ralf Claßen hat mit großer Freude gemeinsam mit Westenergie-Regionalbetreuerin Sarah Thießen den Preis an die Delegation der Ortsgruppe überreicht.

Herzlichen Glückwunsch auch noch einmal von dieser Stelle an unsere DLRG OG Aldenhoven e. V.!

Heimat im Garten

Die Rückkehr heimischer Wildsträucher

Heimische Wildsträucher verkörpern ein ganz besonderes Gefühl von Heimat. Sie sind tief verwurzelt in der mitteleuropäischen Kulturlandschaft, an Klima und Boden angepasst und bieten gleichzeitig einen unschätzbareren ökologischen Wert für Flora und Fauna.

Wildsträucher wie Schlehe, Weißdorn, Hasel, Holunder oder Kornelkirsche sind mehr als nur schmückendes Beiwerk. Sie prägen das Bild traditioneller Heckenlandschaften und bringen eine lebendige, naturnahe Struktur in den Garten. Mit ihren unterschiedlichen Blühzeiten, vielfältigen Blattformen und oft farbenfrohen Früchten sorgen sie für Abwechslung über das ganze Gartenjahr hinweg - und vermitteln ein Stück ursprünglicher Natur direkt vor der Haustür.

Schutz und Nahrung für die Tierwelt

Die frühe Kornelkirsche zeigt oft schon im Spätwinter ihre zarten, gelben Blüten und bietet den ersten Insekten Nahrung. Im Sommer folgen Schlehe, Hundsrose und Liguster mit einem reichen Blütenflor, der Bienen und Schmetterlinge anzieht. Im Herbst

schließlich leuchten die roten Beeren des Weißdorns oder die dunklen Früchte des Holunders und werden von zahlreichen Vogelarten geschätzt. Auch das bunt gefärbte Laub vieler Sträucher bringt herbstliche Wärme in den Garten. Infos und Beratung finden Hobbygärtner in den Baumschulen vor Ort und unter www.gruen-ist-leben.de.

Neben ihrer Schönheit erfüllen diese Gehölze wichtige Funktionen: Sie schützen vor Wind, bieten Sichtschutz, strukturieren Gartenräume und schaffen Lebensraum. In ihren dichten Zweigen finden Vögel sichere Nistplätze, Kleinsäuger wie Igel oder Maus fühlen sich im Unterwuchs wohl, und auch viele Schmetterlingsarten nutzen heimische Sträucher als Futterpflanze für ihre Raupen.

Wer sich für Wildsträucher entscheidet, setzt ein Zeichen für Nachhaltigkeit. Im Vergleich zu fremdländischen Ziergehölzen benötigen sie weniger Pflege, sind robust gegenüber heimischen Schädlingen und benötigen meist keine zusätzliche Bewässerung. Wichtig ist die richtige Standortwahl und möglichst eine Kombi-

nation verschiedener Arten, um über das Jahr hinweg ein kontinuierliches Blüh- und Fruchtangebot zu schaffen.

Ein Garten mit Wildsträuchern ist kein künstlich gestalteter Raum, sondern ein lebendiges Stück Heimat, das mit der Umgebung in Beziehung tritt. Er erinnert an

Feldraine, alte Hecken und Waldränder - Orte, an denen sich Natur und Mensch seit Jahrhunderten begegnen. Wer ihn mit Geduld und Liebe pflegt, wird mit einer besonderen Atmosphäre belohnt: mit dem Gefühl, angekommen zu sein - in der eigenen, lebendigen Gartennatur. (akz-o)



Reiseapotheke für den Winterurlaub: Gut vorbereitet auf die Piste

Kompakte Helfer für unterwegs
Wer in den Winterurlaub fährt, denkt meist an warme Kleidung, Skiausrüstung und Sonnenschutzbrille. Doch auch eine gut ausgestattete Reiseapotheke sollte ins Gepäck gehören. Gerade im Schnee lauern besondere Risiken: kleinere Verletzungen beim Sport, Magenbeschwerden durch ungewohnte Kost oder auch die intensive Sonneneinstrahlung in höheren Lagen. Eine sorgfältig zusammengestellte Auswahl an Fertigarzneien und Verbandmitteln schafft Sicherheit, wenn die nächste Apotheke nicht direkt erreichbar ist.

Zur Grundausstattung zählen

Schmerz- und Fiebermittel. Sie helfen bei Kopfschmerzen und Fieber oder Prellungen und muskulären Beschwerden nach einem langen Skitag. Pflaster in verschiedenen Größen, sterile Kompressen und eine kleine Wunddesinfektion gehören ebenso ins Gepäck - so lassen sich Schürfwunden oder Blasen sofort versorgen. Empfehlenswert sind außerdem elastische Binden, falls es zu Verstauchungen oder Zerrungen kommt.

Besondere Anforderungen in der Höhe

Der Winterurlaub bringt gesundheitliche Herausforderungen mit sich, die man im Alltag oft nicht

im Blick hat: In Bergregionen ist die UV-Belastung deutlich höher. Ein Sonnenschutzmittel mit hohem Lichtschutzfaktor gehört deshalb ebenso in die Reiseapotheke wie ein spezieller Lippenbalsam mit UV-Schutz. Auch eine kleine Tube Aprés-Sun-Creme kann sinnvoll sein, um gereizte Haut zu beruhigen.

Wer empfindlich auf fremdes Essen reagiert oder im Hotelbuffet gerne zugreift, sollte an Präparate gegen Durchfall und Magenbeschwerden denken. Ergänzend sind Elektrolytlösungen praktisch, um Flüssigkeits- und Mineralstoffverluste schnell auszugleichen. bei kurvenreichen Anfahrten ins

Skigebiet können auch Mittel gegen Reiseübelkeit hilfreich sein. Für Allergiker ist es ratsam, die gewohnten Medikamente in ausreichender Menge mitzunehmen. Gleicher gilt für chronisch notwendige Arzneien, sie sollten gut verpackt und am besten im Handgepäck transportiert werden, falls Koffer einmal verspätet eintreffen. Eine Kopie des Medikationsplans erleichtert im Notfall die Versorgung vor Ort.

Eine durchdachte Reiseapotheke ist ein wichtiger Begleiter im Winterurlaub. Wer zudem an individuelle Bedürfnisse denkt, kann die freie Zeit im Schnee entspannt genießen.

Irrtümer beim Strom sparen - richtig oder falsch?

Verbraucherzentrale NRW klärt über Stromsparmythen auf

Sparen bei den Stromkosten hat im Alltag vieler privater Haushalte eine hohe Bedeutung. Doch einige überlieferte Tipps und Verhaltensweisen entpuppen sich häufig als Irrtum oder haben geringe Effekte. „Wichtig ist, sich zu informieren, seine Verhaltensweisen kritisch zu prüfen und Schritt für Schritt die eigenen Stromsparroutinen im Alltag zu finden und anzuwenden“, sagt Dr. Konstantin von Normann, Leiter der Beratungsstelle Troisdorf der Verbraucherzentrale NRW. Doch was sind gängige Irrtümer rund um Strom sparen im Haushalt?

Irrtum 1: Licht an- und ausschalten verbraucht mehr Strom als Licht brennen zu lassen

Stimmt nicht! Das gilt weder für moderne LED- noch für Halogenlampen. Leuchtmittel, die ausgeschaltet sind, verbrauchen immer weniger Energie als brennende. Wer beim Verlassen eines Raumes die Beleuchtung ausschaltet, spart Strom und damit bares Geld. Der Irrtum stammt noch aus der Zeit der als Energiesparlampen bekannten Kompakteuchstofflampen. Bei diesen erhöhte ein häufiges An- und Ausschalten den Stromverbrauch und verkürzte ebenso ihre Lebensdauer.

Irrtum 2: Ungenutzte Ladegeräte in der Steckdose verbrauchen keinen Strom

Nein! Der Energieverbrauch bei einem Smartphone- oder Tablet-ladekabel ohne aktiven Ladevorgang ist zwar kaum messbar. Allerdings verbrauchen alle im Stromnetz befindlichen elektrischen Geräte auch im Leerlauf Energie. Wer mehrere Ladegeräte im Haushalt nutzt, kann die Netzteile nach Gebrauch wieder aus der Steckdose ziehen oder dafür stromsparende, abschaltbare Steckdosenleisten einsetzen.

Damit lassen sich alle Geräte in einem Schritt vom Stromnetz trennen.

Irrtum 3: Geräte im Standby-Modus kosten kein Geld

Entspricht nicht der Wahrheit! Standby-Geräte wie Fernseher, Musikanlage, Spielkonsole und andere Geräte im Haushalt laufen im Standby im Bereitschaftsmodus weiter. Eine abschaltbare Steckdosenleiste schafft Abhilfe. Beim Internet-Router, der nie ganz ruht, kann man in den Einstellungen in den Stromspar-Modus wechseln. Denn der jährliche Stromverbrauch eines Routers ist ähnlich hoch wie der eines Kühlshanks.

So lässt sich der Stromverbrauch nachts, wenn der Router keine aktive Funktion hat, per Programmierung reduzieren.

Irrtum 4: Backofen vorheizen ist immer notwendig

Fast nie! Meist steht dies als Zubereitungstipp auf vielen Back- und Kochrezepten und auf Verpackungen von Fertigprodukten. Bis auf wenige Rezeptausnahmen wie beispielsweise Blätterteig, bei dem es auf eine hohe Temperatur von Beginn an ankommt, gelingen die Produkte auch so bei gleichem Geschmack. Ein Nachteil beim Vorheizen: Man wartet oft zu lang, bis etwa Fertigprodukte in den Backofen gestellt werden und verbraucht unnötig Energie. Grundsätzlich empfiehlt sich ein Blick in die Bedienungsanleitung des Gerätes. In der Regel finden sich dort Temperatur- und Zeitempfehlungen und Anregungen zum energiesparenden Backen.

Irrtum 5: Eco-Programm bei Wasch- und Spülmaschinen läuft zu lange und spart keinen Strom

Stimmt nicht. Bei Waschmaschinen im Eco-Modus beruht die längere Waschdauer auf längerem

Einweichen der Wäsche und häufigerem Hin- und Herschaukeln der Trommel. So wird eine höhere Aufheizenergie vermieden, weil die reinigende Bewegung der Trommel weniger Energie benötigt als das Aufheizen des kalten Wassers auf 60 Grad Celsius. Ähnliches gilt bei Spülmaschinen im Eco-Programm: Die häufigere und längere Bewegung der Sprüharmen benötigt weniger Strom als das Aufheizen des Wassers im Normalbetrieb.

Irrtum 6: Tiefkühltruhe kühlt besser je niedriger die Temperatur ist

Nein! Beim Tiefkühlen sind minus 20 Grad nicht besser als minus 18 Grad Celsius für die Haltbarkeit von tiefgekühlten Lebensmitteln. Das Wachstum von Mikroorganismen wird bei minus 18 Grad Cel-

sius vollends gestoppt, eine niedrigere Temperatureinstellung verbraucht daher unnötig Strom. Wichtig ist, dass man Türen von Gefrierschränken nicht zu lange geöffnet hat und nach dem Füllen und Entnehmen von Lebensmitteln schnell wieder schließt. So bleibt die Kühltemperatur konstant und es sammelt sich weniger Eis an. Hat sich bereits Eis im Kühlfach gebildet, hilft Abtauen beim Energiesparen.

Weiterführende Infos:

Strom sparen im Haushalt: <https://www.verbraucherzentrale.nrw/node/10734>

Aktuelle Veranstaltungen rund um das Thema Energie unter: www.verbraucherzentrale.nrw/veranstaltungen
Verbraucherzentrale NRW e.V.



Ihr Partner für
Sanitär & Heizung

- Heizungsbau • Öl- & Gasfeuerungen
- Sanitärinstallationen

Markfestestr. 39 • 52457 Aldenhoven
Telefon 0 24 64-9 90 80 • Telefax 0 24 64-99 08 22



Fensterbau Winkler
Hambacher Str. 50 a
52382 Niederzier

Tel.: 02428 - 90 90 190
Fax.: 02428 - 90 90 191
info@fensterbau-winkler.de
www.fensterbau-winkler.de

Fertiggarage, Carport, Gerätehaus, Heimsauna Garagentore mit Einbau Katalog gratis ☎ 02403 87480

Am Johannesbusch 3, 53945 Blankenheim + Talstr. 60-68, 52249 Eschweiler
Besuchen Sie unsere großen Ausstellungen! (Sauna nur in Eschweiler)

graafen

Beratung - Lieferung - Service + Montage vom Fachbetrieb - Besuchen Sie die Ausstellungen!

REGIONALES

„Das Kriegsende in der heutigen Gemeinde Inden 1944/45“

Geschichtsverein der Gemeinde Inden e.V.



Soldaten der 30. Division der 9. US-Army überqueren am 24. Februar 1945 über eine Ponton-Brücke die Rur bei Schophoven. Fotos: Archiv Trostorf

Gemeinsam mit der Gemeinde Sankt Barbara Schophoven laden wir Sie ein. Am Sonntag, 22. Februar, um 14:30 Uhr, in der Kirche in Schophoven, referiert Albert Trostorf, Vorsitzender des Geschichtsverein Museum Hürtenwald, über das Ende des Zweiten Weltkrieges in unseren Dörfern.

Mit Beginn der Operation Queen am 16. November 1944 geriet die Front bei Stolberg in Bewegung. Die alliierten Einheiten stießen unaufhaltsam nach Nordosten vor.

In den Vormittagsstunden dieses unheilvollen Tages, waren die Ortschaften entlang der Inde und der Rur von schweren Luftangriffen heimgesucht worden. Ende November griffen die 104th und 30th US Infantry Division mit Panzerunterstützung aus dem Raum Weisweiler - Pützlohn - Lohn - Pattern die Orte Frenz, Lamersdorf, Inden und Altdorf an. Nach Überwindung der Inde setzen die Amerikaner ihre Angriffe fort und nahmen die Dörfer Lucherberg,



Überall Zerstörung nach dem Ende der Kämpfe. Hier die Hauptstraße in Inden an der Einmündung der Aldenhovener Straße.

Pier, Pommerich und Schophoven ein. Wegen der am 16. Dezember 1944 beginnenden Ardennenoffensive musste die Operation „Grenade“, der Angriff über die Rur, verschoben werden.

Am 23. Februar 1945 begann um 2:45 Uhr morgens der Großangriff. Die Rur konnte trotz anfänglicher Schwierigkeiten noch am gleichen Tage überquert und am Ostufer Brückenköpfe gebildet werden. Von hier aus erfolgte der Vorstoß zum Rhein. In der Kirche wird zeitgleich eine

Ausstellung gezeigt, die mit Fotografien aus allen Dörfern der Gemeinde Inden die Ereignisse vom Herbst 1944 bis zur Überquerung der Rur durch amerikanische Truppen dokumentiert.

Die Ausstellung wird eröffnet am Aschermittwoch, 18. Februar, um 19 Uhr, im Rahmen eines ökumenischen Friedensgottesdienstes. Öffnungszeiten der Ausstellung: Alle Wochenenden vom 18. Februar bis Palmsonntag, 28. März, jeweils von 11 bis 17 Uhr

KLEINANZEIGEN
PRIVAT & GESCHÄFTLICH
ONLINE **BESTELLEN**

rautenberg.media/kleinanzeigen

Ihre private*
KLEINANZEIGE
bis 100 Zeichen
in dieser Zeitung

ab **6,99 €**

*gewerbliche Kleinanzeige ab 13,99 €

RAUTENBERG MEDIA

Frenz im Freudentaumel

Burgnarren eröffnen das Karnevalsjahr 2026 mit Glanz, Tanz und Sonnenschein

Mit Pauken, Pailletten und jeder Menge jcker Begeisterung startete die KG Frenzer Burgnarren fulminant in das erste Karnevalswochenende 2026 und machte Frenz damit einmal mehr zum närrischen Mittelpunkt des Rheinlands.

Den Auftakt bildete am Freitag, 16. Januar, um 20 Uhr, das beliebte Showtanzturnier „Frenzmeister“. Zwölf hochkarätige Showtanzgruppen hatten sich angemeldet und sorgten in einem bis auf den letzten Platz gefüll-

ten Saal für Begeisterungsstürme. Spektakuläre Tanzakrobatik, ausgefeilte Choreografien machten die Entscheidung der Jury - diesmal das amtierende Damen-dreigestirn der KG - alles andere als leicht.

Unter der Leitung von Tobias Cohnen und Axel Esser lief die Veranstaltung reibungslos. Am Ende setzte sich die Tanzgruppe Hotstuff der KG Kreechelberger Funken durch und sicherte sich verdient den 1. Platz. Den 2. Platz teilten sich mit gleicher Punk-

zahl die Gruppe Bürvenicher Tanzspektakel und Black Illusion aus Barmen.

Am Samstag, 17. Januar, gehörte die Bühne ab 14 Uhr ganz dem Nachwuchs. Beim fröhlichen Kinderbiwak, geleitet von Amelie Lürkens, Jugendpräsidentin der KG und Vizepräsident Axel Esser, präsentierten sich neun Gastvereine mit ihren jungen Tollitäten. Auch die vereinseigene Jugendabteilung zeigte mit mehreren Auftritten eindrucksvoll. Strahlende Kinderaugen, stolze Eltern und ein buntes Programm machten den Nachmittag zu einem Highlight für die ganze Familie.

Der Höhepunkt folgte am Sonntag, 18. Januar. Pünktlich um 10:15 Uhr setzte sich der traditionelle Karnevalsumzug in Bewegung. Elf Karnevalsgesellschaften, vier Spielmannszüge mit rund 700 Zugteilnehmer zogen

bei strahlend sonnigem, aber kaltem Winterwetter durch Frenz. Viele hundert Zuschauer säumten die Straßen und feierten ausgelassen den Start in die neue Session.

Bereits um 11:30 Uhr schloss sich das große Rahmenprogramm an. 18 befreundete Gesellschaften reisten mit ihren Tollitäten, Tanzgruppen, und Mariechen an. Das Publikum erlebte ein wahres Stelldichein karnevalistischer Vielfalt, das von Gardetänzen bis hin zu modernen Showelementen reichte.

Mit perfekter Organisation, beeindruckender Beteiligung und einer ansteckenden Portion Fröhlichkeit haben die Frenzer Burgnarren 1973 e.V. eindrucksvoll bewiesen: In Frenz schlägt das karnevalistische Herz besonders laut - und der Karneval 2026 ist hier nicht nur eröffnet, sondern regelrecht gefeiert worden.



Menschen sind nicht immer stark

Wir alle kennen Phasen der Schwäche und der besonderen Abhängigkeit. Früher oder später braucht jeder Einzelne von uns die tatkräftige Hilfe und die Zuwendung seiner Mitmenschen, es muss ein existenzielles Band der Solidarität entstehen. Es braucht Sorge-Bündnisse und Verantwortungsinitiativen in der Gemeinde Langerwehe. Vor allem braucht es soziale Phantasie und eine Kultur der Mitverantwortung. Wir sind dazu bereit und wollen uns gemeinsam solidarisch und

gerecht verpflichten. „insorge“ hat sich zur Aufgabe gemacht, das Band der Solidarität zu stärken und fester zu knüpfen. In Langerwehe haben wir zertifizierte ehrenamtliche Sorgebeauftragte, an die Sie sich wenden können. Wir sind telefonisch erreichbar, beraten, vermitteln und knüpfen ggf. Netzwerke der Hilfe. insorge: 02421 / 50 06 710 Die Sorgebeauftragten der Gemeinde Langerwehe: Rita Derichs, 02423/104876 Hans-Jürgen Knorr, 02423/7399



Rita Derichs



Hans-Jürgen Knorr

**SIE HABEN
EINEN PLATZ
FREI?**

UND SUCHEN MITARBEITER:INNEN?

ST01
90 x 100 mm
ab 114,84*

ST04
90 x 120 mm
ab 137,61*

*inkl. MwSt., Preis variiert nach Auflage der Zeitung.

WIR HABEN DIE LÖSUNG!

Mit einer Stellenanzeige in unseren lokalen **Stadt- und Gemeindezeitungen** sprechen Sie gezielt die Bewerber:innen in Ihrer direkten Umgebung an. **Lokale Mitarbeiter:innen** bieten viele Vorteile wie Flexibilität und ein lokales Netzwerk, was sich positiv auf die Teamintegration sowie die Effizienz, Kultur und den **Erfolg des Unternehmens** auswirken kann.

**BUCHEN SIE JETZT
ONLINE IHRE
STELLENANZEIGE
UNTER:**

shop.rautenberg.media

Risiko Cyberkriminalität: Erste Hilfe bei Datenklau und Geldverlust

Verbraucherzentrale Euskirchen gibt Tipps zur Rettung von Daten und Geld und erklärt häufige Betrugsmaschen

Der Angriff passiert jeden Tag millionenfach im E-Mail-Postfach: Unbekannte verschicken Nachrichten mit dem Ziel, ins Online-Banking einzubrechen. Die Zahl dieser Straftaten steigt seit vielen Jahren kontinuierlich an. Der Schaden ist immens, die Betrugsmaschen werden stetig aktualisiert und verfeinert. Die Verbraucherzentrale NRW führt seit 2010 mit dem Phishing-Radar eine eigene Statistik darüber. „Alleine im Jahr 2024 haben uns Menschen mehr als 400.000 E-Mails gemeldet“, sagt Monika Schiffer, Leiterin der Verbraucherzentrale in Euskirchen. „In diesem Jahr sind bis Ende April bereits bereits mehr als 140.000 E-Mails eingegangen. Die Erkenntnisse des Bundeskriminalamts spiegeln sich also bei unseren aktuellen Zahlen wieder.“

Schiffer gibt Tipps, wie man die neuesten Phishing-Trends erkennt, und was man tun sollte, falls man betroffen ist.

Wichtig ist vor allem schnell, aber planvoll zu reagieren.

Woran erkennt man Phishing-Nachrichten?

Betrügerische Nachrichten, ob per E-Mail, SMS oder Brief, sind teils in fremder Sprache oder fehlerhafter Übersetzung verfasst. Vielfach fehlt auch die direkte Anrede, dann heißt es zum Beispiel „Sehr geehrter Kunde“ oder „sehr geehrte Nutzerin“. Mittlerweile gibt es aber leider viele gut gemachte betrügerische Nachrichten mit persönlicher Anrede und in fehlerfreiem Deutsch. Oft ist ein Link enthalten, der zu einer Internetseite führt, die der eines echten Anbieters täuschend ähnlich sieht. Man wird - meist verbunden mit einer kurzen Frist - verbal unter Druck gesetzt, den Link anzuklicken und sensible persönliche Daten einzugeben. Bei Nichtbeachtung wird mit schwerwiegenden Konsequenzen gedroht, wie der Sperrung der Kreditkarte oder des Zugangs zum Online-Banking.

Wie schützt man sich allgemein?

Man sollte sparsam mit den persönlichen Daten umgehen und die eigenen Sicherheitssysteme wie Virenschutzprogramm, Betriebssystem und Internetbrowser stets auf dem neuesten Stand halten. Wichtig: Gegenüber unerwarteten Nachrichten ein gesundes Misstrauen zeigen, Anhänge nicht öffnen, nicht auf angebotene Links klicken und auch nicht auf die E-Mail antworten. Wer sich nicht sicher ist, ob eine Nachricht echt ist, sollte am besten direkt beim genannten Anbieter nachfragen. Man kann sich auch wie gewohnt in seinem Online-Banking einloggen, um zu prüfen, ob die gleiche Nachricht im eigenen Account auch vorhanden ist. Ist dies nicht der Fall, liegt ein Betrugsvorfall vor.

Worauf sollte man beim modernen Banking achten?

Die Wahl eines sicheren Verfahrens für das Online-Banking ist wichtig, weil es immer wieder Angriffen von Kriminellen ausgesetzt ist. Diese suchen Sicherheitslücken in der Technik und setzen auf Fehler im menschlichen Verhalten. Wichtig: Persönliche Daten wie PIN oder TAN sollte man immer nur nach einer ordentlichen Prüfung eingeben, sonst überträgt man schlimmstenfalls den Täter:innen ungewollt die Verfügungsgewalt über sein Konto und ermöglicht ihnen, eine digitale Karte auf einem fremden Gerät zu hinterlegen. Geldinstitute erfragen Zugangsdaten wie PIN oder TAN niemals telefonisch oder per E-Mail. Damit ein unautorisierte Zugriff nicht erst nach Wochen auffällt, sollte man regelmäßig im Online-Banking den Kontostand kontrollieren. Der schlimmste Fall wäre ein leergeräumtes Konto oder Betroffene, die ihren Bankzugang nicht mehr aufrufen können.

Was tun, wenn der Zugang zum Konto nicht funktioniert?

Wenn der Zugang zum Konto nicht funktioniert, sollte man einmal erneut in Ruhe das Passwort ein-



geben. Erscheint erneut eine Fehlermeldung, spricht viel dafür, dass das Konto gehackt wurde. Es ist ratsam, dann zu testen, ob das Einloggen über ein anderes Gerät möglich ist. In solchen Fällen könnte das erste Gerät mit Schadsoftware infiziert sein. Auf diesem Gerät sollte dringend ein Virenscan durchgeführt werden und es vorerst nicht mehr für Online-Banking genutzt werden. Ferner sollte man überlegen, sicherheitshalber die Zugangsdaten und das Passwort zu ändern und, falls nötig, neue Anmelddaten direkt bei Anbieter anfordern. Dies sollte man mit einem Gerät tun, bei dem man kontrolliert hat, dass es frei von Schadprogrammen ist.

Was tun, wenn Dritte Zugang zum Konto hatten?

Betroffene sollten ihr Konto beziehungsweise die Karte sofort sperren lassen und Strafanzeige bei der Polizei stellen. Bei nicht autorisierten Überweisungen muss die Empfängerbank informiert und die Erstattung schriftlich bei der eigenen Bank eingefordert werden. Banken müssen nicht autorisierte Zahlungen er-

statten, sofern sie keine grobe Fahrlässigkeit der Kund:innen nachweisen können. Wenn die Bank die Erstattung verweigert, sollte man eine Schlichtungsstelle einschalten oder rechtliche Schritte mit einem Anwalt prüfen.

Welche Fallen gibt es beim Online-Shopping?

Persönliche Daten können nicht nur beim Online-Banking abgegriffen werden, sondern auch im Namen anderer Anbieter. Dies betrifft beispielsweise Zahlungsdienstleister wie PayPal oder auch Onlinehändler wie Amazon oder Anzeigenportale. Aber auch Telekommunikationsfirmen, Streaming- oder Paketdienste werden von Cyberkriminellen immer wieder für neue Betrugsmaschen genutzt. Gerade die Tatsache, dass bei diesen nicht überall die Zwei-Faktor-Authentifizierung verpflichtend ist, macht diese Option für Betrüger attraktiv. Die sensiblen persönlichen Daten können sie für zielgerichtete Folgeattacken nutzen, um an weitere Daten zu kommen und letztlich den Account zu übernehmen oder im Rahmen einer Transaktion das Konto zu leeren.



Stark und selbstständig - warum Krafttraining im Alter Gold wert ist

Viele denken bei Krafttraining zuerst an junge Menschen im Fitnessstudio - an Hanteln, Muskelberge und schwere Gewichte. Doch tatsächlich ist gezieltes Muskelaufbau gerade **im höheren Alter** ein wahrer Jungbrunnen.

Schon ab dem 30. Lebensjahr baut unser Körper langsam Muskellmasse ab. Wer dem nicht entgegenwirkt, spürt irgendwann, dass Treppen steiler werden, Einkaufstaschen schwerer erscheinen und das Aufstehen vom Stuhl nicht mehr so leichtfällt wie früher.

Die gute Nachricht: **Es ist nie zu spät, aktiv zu werden.**

Selbst wer erst jenseits der 60 mit regelmäßigen Training beginnt, kann seine Muskulatur stärken, die Knochen festigen und das Gleichgewicht verbessern. So sinkt nicht nur das Risiko für Stürze, sondern auch Rücken- und Gelenkbeschwerden werden oft deutlich weniger. Gleichzeitig pro-

fitieren Herz, Kreislauf und sogar das Gedächtnis - Bewegung hält eben Körper **und** Geist jung. Und wo gelingt das besser als in einer angenehmen, sicheren Umgebung mit professioneller Betreuung?

Ihr Fitnessstudio vorort in Aldenhoven bietet genau das: ein Training, das auf jedes Alter und jedes Fitnessniveau abgestimmt ist. Unter Anleitung erfahrener Trainerinnen und Trainer lernen Sie, die Geräte richtig zu nutzen, Übungen korrekt auszuführen und Ihren Körper Schritt für Schritt zu kräftigen. Dabei geht es nicht um Rekorde, sondern um Gesundheit, Lebensfreude und Selbstständigkeit. Fünf gute Gründe für Krafttraining im Alter:

- Schmerzen vor.
- Gesünderes Herz-Kreislauf-System - senkt Blutdruck und verbessert die Ausdauer.
- Fit im Kopf - Bewegung fördert Durchblutung und Konzentrationsfähigkeit.
- Mehr Lebensfreude und Gemeinschaft - Training in der Gruppe macht Spaß und motiviert.

Viele unserer Mitglieder berich-

ten, dass sie sich schon nach wenigen Wochen sicherer, beweglicher und energiegeladener fühlen - und dass sie die gemeinsame Zeit beim Training nicht mehr missen möchten.

Warum also noch warten?

Kommen Sie vorbei, schnuppern Sie hinein und überzeugen Sie sich selbst, wie gut Bewegung tut. Bleiben Sie stark - körperlich, geistig und gemeinsam!





**ÜBERZEUG
DICH
SELBST!**

**BEWEGUNG DIE JUNG HÄLT,
MOBIL MACHT & FÜR LEBENSFREUDE SORGT**

FERDY'S GYM AUF DER KOMM 18 52457 ALDENHOVEN TEL.:02464-5056
WWW.FERDYSGYM.DE

Die nächste Ausgabe erscheint am:

Freitag, 20. Februar 2026

Annahmeschluss ist am:

13.02.2026 um 10 Uhr

RAUTENBERG MEDIA Zeitungspapier –

PEFC & FSC:

Made of paper awarded the EU Ecolabel
LIC no, NOR/011/002, supplied by Norske Skog

IMPRESSUM

ALDENHOVEN INFO

HERAUSGEBER, DRUCK UND VERLAG

RAUTENBERG MEDIA KG
Kasinostraße 28-30 · 53840 Troisdorf
HRA 3455 (Amtsgericht Siegburg)
UST-ID: DE214364185
Komplementär: Dr. Franz-Wilhelm Otten
Tel. 02241 260-0
willkommen@rautenberg.media

Verantwortlich für den redaktionellen Teil,
gemäß § 18 Abs. 2 MStV:
Nathalie Lang und Corinna Hanf

Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Dunja Rebinski

ERSCHEINUNG monatlich

RUBRIKWEISE

INHALTLCHE VERANTWORTUNG

Amtliche Bekanntmachungen:

Gemeindeverwaltung Aldenhoven

Bürgermeister Ralf Cläßen

Dietrich-Mülfahrt-Straße 11-13

52457 Aldenhoven

Politik (Mitteilungen der Parteien):

CDU Georg Krapp

CPD Udo Wassenhoven

FWG Aldenhoven Kirsten Raab

Die inhaltliche Verantwortung für die Beiträge in den oben genannten Rubriken liegt bei den jeweils benannten Personen bzw. Institutionen. Die Redaktion nimmt keine inhaltliche Prüfung dieser Beiträge vor.

Verteilung & rechtliche Hinweise

Kostenlose Haushaltsverteilung in Aldenhoven. Keine Zustellgarantie. Einzelheit: 5,00 € zzgl. Porto (Bestellung über die Herausgeberin). Geschützte Warenzeichen sind meist nicht gesondert gekennzeichnet; fehlende Hinweise begründen kein Nutzungsrecht. Namenslich gekennzeichnete Beiträge geben nicht zwingend die Meinung der Redaktion wieder.

Pressematerial & eingesandte Inhalte

Eingesandtes Material wird nicht zurückgesandt. Ein Anspruch auf Veröffentlichung besteht nicht. Die Einreichenden haften für Inhalte, Rechteklärung und vollständige Quellenangaben. Mit der Einreichung wird Rautenberg Media ein einfaches Nutzungsrrecht zur Veröffentlichung in Print- und Onlinemedien eingeräumt – auch für Bildmaterial. Die Einreichenden garantieren die Rechtehaberschaft und stellen Rautenberg Media von Ansprüchen Dritter frei. Bei versehentlichem Weglassen von Namens- oder Quellenangaben verzichten sie auf daraus entstehende Ansprüche. Fremdbeiträge erscheinen auf Verantwortung der jeweiligen Einreichenden. Die Redaktion wählt aus und bearbeitet, übernimmt aber keine Haftung für Inhalte.

KONTAKT

MEDIENBERATERINNEN

Fon 02241 260-112

verkauf@rautenberg.media

VERTEILUNG

regio-pressevertrieb.de

Regio Presse Vertrieb GmbH

mail@regio-pressevertrieb.de

VERKAUF

Fon 02241 260-112

verkauf@rautenberg.media

REDAKTION

Fon 02241 260-250 /-212

redaktion@rautenberg.media

INFORMATION

info@rautenberg.media

RAUTENBERG MEDIA ONLINE

www.rautenberg.media

facebook.de/rautenbergmedia

instagram.de/rautenberg_media

Der Riemenfisch wird auch Weltuntergangsfisch genannt.



PRIVATE & GESCHÄFTLICHE KLEINANZEIGEN | ONLINE BESTELLEN

www.rautenberg.media/kleinanzeigen

Gesuche

Kaufgesuch

Frau Stefan kauft:

Pelze, Lederjacken, Schreib-, Nähmaschinen, Abendgarderobe, Porzellan, Zinn, Krüge, Trachten, Taschen, Uhren, Münzen, Schmuck, Zahngold, Silberbesteck, Bilder, Ölgemälde, Bernstein, Hirschgeweih, seriöse Kaufabwicklung. Tel.: 0177/4278838, Mo-So, 9-20 Uhr.

Familien ANZEIGENSHOP

GEBURT12.1
43 x 90 mm
ab 52,00*

Für alles was wirklich zählt!
shop.rautenberg.media

infoblatt ALDENHOVEN

Online lesen: infoblatt-aldenhoven.de/e-paper
Verteilgebiet: Aldenhoven, Dürboslar, Engelsdorf, Freckenhoven, Neu Patten, Niedermenz, Schleiden und Siersdorf
Jeden Monat in Ihrem Briefkasten

HALLO PRESSESPRECHER/INNEN PRESSEBEAUFTRAGTE

der VEREINE – KIRCHEN – SCHULEN und anderer Organisationen

Akkreditieren Sie sich gleich jetzt für das CMSystem von Rautenberg Media, um für diese Zeitung Artikel einzustellen:

<https://redaktion.rautenberg.media>

Wir freuen uns auf Sie!

■ ZEITUNG ■ DRUCK ■ WEB ■ FILM

Familien ANZEIGENSHOP

Wir trauen uns
am 10.03.2026 in Bonn
um 15:00 Uhr
in der Paulus Kirche

NICOLE & RUFUS
Der Polizeiamt
10:30-10:45 Uhr
Bonn-Nord

F 102-06
90 x 50 mm
ab 17,23*

HALLO Welt
Wir lieben und nisten hier die Geburt unserer Zwillinge
Léonie & Alexa
am 13.02.2025
10:35 Uhr
2776 g
40 cm
Väter: Stephan & Andreas
Mutter: Anna

BANKSAUN
Michael Musterfeld
Danach wir unser Denkmal,
Im Namen aller Angehörigen
seit Musterfeld (gelb, Muster)
wochenabnahmen vor am 18.01.2026
Vom Pfarrsprecher zu Musterfeld

TD 12-12
90 x 90 mm
ab 102,96*

WOHNUNG!
3-Zimmer-Mehrfamilienwohnung
mit Balkon, 2x Parkettboden, Fußbodenheizung, Profil-Raum, 2x Gaskocher, Tiefgarage, Balkon, 2x WC, Balkon, 2x WC
Für 8-10 Personen
Tel. 02241 260-112
K03_15
43 x 30 mm
ab 17,00*

Online Familien-Anzeigen:
für alles was wirklich zählt!
shop.rautenberg.media

*inkl. MwSt, Preis variiert nach Auflage der Zeitung.

NOTDIENSTE

WIR SIND RUND UM DIE UHR FÜR SIE DA!


**110 POLIZEI
112 FEUERWEHR**


A POTHEKEN-NOTDIENST

Apotheken-Notruf 0800 00 22833

Freitag, 23. Januar**Brunnen-Apotheke**

Kirchstraße 26, 52499 Baesweiler, 02401/4646

Samstag, 24. Januar**Adler-Apotheke**

Rathausstraße 10, 52459 Inden, 02465/99100

Sonntag, 25. Januar**Rur Apotheke**

Kleine Kölnstraße 16, 52428 Jülich, 0246151152

Montag, 26. Januar**Cornelius-Apotheke OHG**

Jülicher Straße 115, 52477 Alsdorf, 02404/61920

Dienstag, 27. Januar**Schlossplatz-Apotheke**

Römerstraße 7, 52428 Jülich, 02461/50415

Mittwoch, 28. Januar**Apotheke am Markt**

Hauptstraße 120, 52499 Baesweiler, 02401/8019995

Donnerstag, 29. Januar**Abraxas-Apotheke**

Eschweiler Straße 2b, 52477 Alsdorf, 02404/9188500

Freitag, 30. Januar**Marien-Apotheke**

Marienstraße 1, 52457 Aldenhoven, 02464/1754

Samstag, 31. Januar**Anna-Apotheke**

Bahnhofstraße 59, 52477 Alsdorf, 02404/90610

Sonntag, 1. Februar**Apotheke Bacciocco Jülich-Koslar**

Kreisbahnstraße 35, 52428 Jülich, 02461/58646

Montag, 2. Februar**St. Elisabeth-Apotheke**

Martin-Heyden-Straße 9a, 52511 Geilenkirchen, 02451/64445

Dienstag, 3. Februar**Nord Apotheke**

Nordstraße 1a, 52428 Jülich, 02461/8330

Mittwoch, 4. Februar**Apotheke an Gut Driesch**

Burgstraße 34, 52499 Baesweiler, 02401/88186

Donnerstag, 5. Februar**Brunnen-Apotheke**

Kirchstraße 26, 52499 Baesweiler, 02401/4646

Freitag, 6. Februar**Apotheke Bacciocco Jülich am Markt**

Marktplatz 5, 52428 Jülich, 02461/2513

Samstag, 7. Februar**Post-Apotheke**

Königstraße 19, 52428 Jülich, 02461/8868

Sonntag, 8. Februar**Schlossplatz-Apotheke**

Römerstraße 7, 52428 Jülich, 02461/50415

Montag, 9. Februar**Martinus Apotheke**

Frauenrather Straße 7, 52457 Aldenhoven, 02464/6500

Dienstag, 10. Februar**Blumenrather-Apotheke**

Blumenrather Straße 48, 52477 Alsdorf, 02404/61812

Mittwoch, 11. Februar**Klara Apotheke Huppertz e.K. Zweigniederlassung der Stadt Apotheke Huppertz e.K.**

Dürener Straße 498a, 52249 Eschweiler, 02403/6368

Donnerstag, 12. Februar**Cornelius-Apotheke OHG**

Jülicher Straße 115, 52477 Alsdorf, 02404/61920

Freitag, 13. Februar**Rathaus-Apotheke**

Luisenstraße 55, 52477 Alsdorf, 02404/90500

Samstag, 14. Februar**Graben-Apotheke**

Grabenstraße 48, 52249 Eschweiler, 0240326940

Sonntag, 15. Februar**Herz-Apotheke**

Carlsplatz 1, 52531 Übach-Palenberg, 02451/909490

Montag, 16. Februar**Linden Apotheke**

Lindener Straße 184-188, 52146 Würselen, 02405/72426

Dienstag, 17. Februar**Hubertus-Apotheke**

Rathausstraße 51a, 52477 Alsdorf, 02404/1463

Mittwoch, 18. Februar**easyApotheke Eschweiler**

Langwahn 54, 52249 Eschweiler, 02403/555550

Donnerstag, 19. Februar**Marien-Apotheke**

Rurdorfer Straße 56, 52441 Linnich, 02462/8033

Freitag, 20. Februar**St. Martin-Apotheke**

Rurstraße 48, 52441 Linnich, 02462/1006

Samstag, 21. Februar**Marien-Apotheke**

Hauptstraße 88, 52379 Langerwehe, 02423/94950

Sonntag, 22. Februar**Maxmo Apotheke Eschweiler e.K.**

Auerbachstraße 10, 52249 Eschweiler, 02403/961078-0

(ab 9 Uhr bis 9 Uhr Folgetag)

Alle Angaben ohne Gewähr

ÖRTLICHE NOTDIENSTE

Zahnärztlicher Notdienst

01805 / 98 67 00

Krankenhäuser im Kreis Düren

St.-Augustinus-Krankenhaus

Düren-Lendersdorf

02421 / 59 90

St.-Marien-Hospital

Düren-Birkesdorf

02421 / 80 50

Krankenhaus Düren gem. GmbH

02421 / 300

Psychologischer Notdienst

Jülich

02461 / 52 655

Nebenstelle Aldenhoven

02464 / 58 58 198

Nebenstelle Linnich

02462 / 860

Technischer Notdienst

NGW-Entstördienst Erdgas- und Wasserversorgung, Betriebsstelle Linnich

02462 / 20 67 46

Störung an Strom-, Gas- oder Wasserleitungen der Regio-netz GmbH

0800 / 39 80 110

Tierärztlicher Notdienst

Kreis Düren

02423 / 90 85 41

Tierschutzverein Jülich

02461 / 34 87 00

Anonyme Alkoholiker

0176 / 5008 7394

• Heimweg-Telefon

Für alle, die sich vom mulmigen Gefühl auf ihrem nächtlichen Weg mit einem netten Gespräch ablenken lassen möchten.

030 120 74 182

So. - Do. 20:00 - 24:00 Uhr

Fr. - Sa. 22:00 - 4:00 Uhr

REGIONALES

Sebastianusfest

St. Seb. Schützenbruderschaft
gegr. um 1540 e.V.

Am 10. und 11. Januar feierten die St. Sebastianus Schützenbruderschaft ihr traditionelles Fest zum Geburtstag des heiligen Sebastian, wonach auch unsere Bruderschaft benannt wurde. Nach dem Einzug und Ehrung unserer Majestäten, des Königspaares Sigrid und Richard Cremer, der Prinzessin Jessica Simons und der Kinderprinzessin Sophie Isabell Kemegne, kam unsere Theatergruppe zum Einsatz. Mit dem Theaterstück „Alles Bauerntheater“ präsentierten sich neun Schauspieler auf der Bühne und rockten den Abend in drei Akten. Sie hatten unbeschreiblich viel Spaß beim Spielen. Es blieb kein Auge trocken, ob bei den Spielern, als auch bei den Zuschauern. Wir freuen uns, euch einen unbeschwerlichen Abend geschenkt zu

haben, an dem herhaft gelacht werden durfte und ihr eure Sorgen für ein paar Stunden vergessen konntet. Euer Applaus hat uns getragen und motiviert. Unsere Regisseurin Christel Dick hatte so manches Magenzwicken, während der Proben bekommen, aber am Ende wurde es ein großartiges Theaterstück und sie war stolz auf die Akteure. Den Schauspielern hat es richtig Spaß gemacht. Das konnte man an beiden Tagen deutlich sehen. Die letzte Woche vor der Aufführung wurde jeden Abend geprobt. Der Stress hat sich gelohnt, oder?

Freuen Sie sich schon jetzt auf das nächste Stück zum Abschluss unseres Jubiläums am 9. und 10. Januar 2027. Wir hoffen, Sie sind mit dabei.



Handball in Langerwehe

VfL 63 Langerwehe - Erfolgreiche Entwicklung der Handballabteilung und offene Trainingsangebote für Kinder



Unsere Minis beim Sommerturnier in Langerwehe

Die Handballabteilung des VfL 63 Langerwehe blickt seit ihrer Wiedergründung im Jahr 2022 auf eine beeindruckende Entwicklung zurück. Innerhalb kurzer Zeit ist es gelungen, den Jugend- und Seniorenbereich stark auszubauen und nachhaltig zu beleben. Besonders hervorzuheben: Mittlerweile sind über 100 Kinder aktiv in der Handballabteilung, ein deutscher Beweis für die attraktive Jugendarbeit und das große Engagement der ehrenamtlichen Trainerinnen und Trainer.

Auch sportlich schreibt der Verein Erfolgsgeschichte. Die Herrenmannschaft ist seit der Wiedergründung bereits zweimal aufgestiegen und hat sich zu einem festen Bestandteil des regionalen Handballs entwickelt. Parallel dazu wächst der Jugendbereich stetig weiter: Seit dieser Saison stehen nun auch die E-Jugend, F-Jugend und die Minis im offiziellen Spielbetrieb, was ei-

nen wichtigen Meilenstein in der Nachwuchsarbeit markiert. Neben den sportlichen Erfolgen steht beim VfL 63 Langerwehe vor allem eines im Mittelpunkt: den Kindern Freude an Bewegung zu vermitteln, Teamgeist zu fördern und ihnen einen sicheren, positiven Raum für ihre persönliche Entwicklung zu bieten.

Aufruf an interessierte Kinder: Verstärkung in E- und F-Jugend gesucht

Um auch künftig vielen Kindern die Möglichkeit zu geben, Teil der Handballfamilie zu werden, lädt der VfL 63 Langerwehe herzlich zu einem Probetraining nach vorheriger Anmeldung ein. Besonders in der E-Jugend (2015/2016) und F-Jugend (2017/2018) wird aktuell noch Verstärkung gesucht - Jungen und Mädchen sind gleichermaßen willkommen. Eine sportliche Vorerfahrung ist nicht notwendig. Wir freuen uns auf dich!



Seit über 40 Jahren

Ihre Anwaltskanzlei in Aldenhoven

§ ANWALTSKANZLEI WANGERIN §



RA Günter Wangerin



RA Philipp Wangerin

Tätigkeitsschwerpunkte:
**Familienrecht - Arbeitsrecht - Verkehrsrecht -
Strafrecht - Mietrecht - Vertragsrecht**

📍 Dietrich-Mülfahrt-Straße 12 · 52457 Aldenhoven
Tel. 02464-55 35 · Fax 02464-26 68 · Notruf 24 Std.: 0174 - 327 29 21
E-Mail: info@anwaltskanzlei-wangerin.de
www.anwaltskanzlei-wangerin.de